

Wittlicher Rundschau



Jahrgang 25
Nummer 30
Sa. 27.7.24

Wochenblatt für die Stadt Wittlich mit den amtlichen Bekanntmachungen
Mit den Kreisnachrichten des Kreises Bernkastel-Wittlich



Arbeiten an Hochspannungsleitungen schreiten voran

Notdienste - Bereitschaftsdienste

Ärztlicher Not- und Rettungsdienst

In lebensbedrohlichen Notfällen: 112.

Bei akuten lebensbedrohlichen Notfällen, wie starken Herzbeschwerden, Bewusstlosigkeit oder schweren Verbrennungen, muss direkt der Rettungsdienst unter der Nummer 112 angefordert werden.

Ärztliche Bereitschaftsdienstzentrale

St. Elisabeth-Krankenhaus, Koblenzer Straße 91, Wittlich. Telefon während der Öffnungszeiten: 116 117 (ohne Vorwahl!)

Die Öffnungszeiten sind folgende:

Montag	geschlossen
Dienstag	geschlossen
Mittwoch	von 14 Uhr bis 22 Uhr
Donnerstag	geschlossen
Freitag	von 16 Uhr bis 22 Uhr
Samstag	von 9 Uhr bis 22 Uhr
Sonntag	von 9 Uhr bis 22 Uhr

Feiertage und Brückentage von 9 Uhr bis 22 Uhr
Am Vortag eines Feiertages von 18 Uhr bis zum nachfolgenden Tag 7 Uhr

Augenärztlicher Notdienst:

Brüderkrankenhaus Trier, Nordallee 1, 54292 Trier. Telefon 0651/ 2082244.

Da nicht Rund um die Uhr ein Arzt anwesend ist, bitten wir vorab um telefonische Voranmeldung damit für Sie unnötige Wartezeiten vermieden werden können.

Zahnärztlicher Notdienst

Notrufnummer 01805-065100 (14ct/ min. aus dem deutschen Festnetz, Mobilfunk max. 42 ct/ min).

Weitere Informationen unter www.bzk-trier.de.

Apotheken-Notdienst für Wittlich

Samstag, 27. Juli 2024

Einhorn-Apotheke

Hauptstraße 51, 54486 Mülheim, Telefon: 06534/338

Sonntag, 28. Juli 2024

Moseltal-Apotheke

Römerstraße 1 A, 54347 Neumagen-Dhron, Telefon: 06507/92570

(Angaben ohne Gewähr!)

An allen anderen Tagen kann der Notdienst unter der landesweit gültigen Rufnummer 01805 258825 plus Postleitzahl des Standortes erfragt werden oder auf www.lak-rlp.de steht der aktuelle Notdienstplan zur Verfügung.

Polizei Tel. 110

Feuerwehr/Rettungsdienst Tel. 112

Feuerwache Wittlich-Stadtmitte Tel. 9740-0

Sonstige wichtige Rufnummern

Polizeiinspektion Wittlich	Tel. 926-0
Kriminalinspektion Wittlich	Tel. 926-0
Opfertelefon - Häusliche Gewalt / Kripo Wittlich	Tel. 0160/97856155
St. Elisabeth-Krankenhaus Wittlich	Tel. 15-0
Sorgentelefon - Kinder- und Jugendtelefon, Nummer gegen Kummer Tel. 0800/1110333 (gebührenfrei) Mo-Sa: 14-20 Uhr	
Lebensberatung Wittlich	
Erziehungs-, Ehe-, Familien- und Lebensberatungsstelle	
des Bistums Trier, Kasernenstraße 37.....	Tel. 06571/4061

Lebensberatung per E-Mail: www.online.lebensberatung.info

Gemeinde-Seelsorgedienst Wittlich:

Seelsorge, Beratung und Lebenshilfe..... Tel. 06571/27610

Deutsches Rotes Kreuz - Kreisverband/Ortsverein Wittlich,

Kurfürstenstraße 7a..... Tel. 69770

Caritas-Sozialstation Wittlich

Zur Schweiz 20..... Tel. 5005

Caritasverband im Kreis Bernkastel-Wittlich,

Kurfürstenstr. 6

E-Mail: info@caritas-wittlich.de

Hospizinitiative Wittlich Tel. 146580

Malteser Hilfsdienst e. V.

Stadtgeschäftsstelle,
Koblenzer Straße 95

Störungsdienste:

Erdgasversorgung: Stadtwerke Trier Versorgungs GmbH, Ostallee 7 - 13, Kostenfreie Entörungshotline

..... Tel.0800/717-2599

Wasser Tel. 17222

Strom Westnetz GmbH (bisher RWE) Tel. 0800/411 2244

Giftnotrufzentrale

Bonn

..... Tel. 0228/19240

Mainz

..... Tel. 06131/19240

Berlin

..... Tel. 030/19240

Pflegestützpunkt für die Kernstadt Wittlich

..... Tel. 9557937

Pflegestützpunkt für die Stadtteilen .Tel. 9557940

Hospiz- und Palliativgesellschaft für die Stadt Trier und den Landkreis Trier-Saarburg gGmbH

..... Tel. 06571 269270

Wichtige Rufnummern

Telefonverzeichnis

Vorzimmer Bürgermeister	
Joachim Rodenkirch	17-10 00
Zentralbereich	
Fachbereichsleitung	17-10 10
Stadtkasse	17-10 40
Steuern / Abgaben	17-10 45 / -10 25
Öffentlichkeitsarbeit	17-10 13 / -10 10
Gleichstellungsbeauftragte	0173-6915-472
Fachbereich I - Ordnung, Jugend, Soziales, Sport	
Fachbereichsleitung	17-11 00
Einwohnermeldeamt,	
Fischereischeine	17-11 44 / -11 45
Fundbüro	17-11 39
Gaststätten	17-11 01
Gewerbe	17-11 46
Soziale Hilfen, Rentenfragen	17-11 50 / -11 51
Standesamt	17-11 48 / -11 49
Verkehrsüberwachung	17-11 41
Wohngeld, Wohnberechtigungs-	
scheine	17-11 50 / -11 51
Jugendkoordinatorin	17-11 62
Fachbereich II - Planung und Bau	
Fachbereichsleitung	17-12 00
Stadtplanung	17-12 01
Bauanträge	17-12 10 / -12 11
Gebäude- und	
Liegenschafts-	
management	17-12 20 / -12 21 / -12 22 / -12 23
Klimaschutz:	17 - 1252
Fachbereich III - Stadtmarketing und Wirtschaftsförderung	
Fachbereichsleitung	17-13 00
Grundstücksan- und verkauf.	17-13 20
Stadtmarketing	17-13 10
Wirtschaftsförderung	17-13 00 / -13 01
Stadtwerke	
Werkleitung	17-18 00
Bestattungswesen	17-18 60
Servicebetrieb (Bauhof) -	
Straßenreinigung	17-18 52
Tiefbau	17-18 11
Wasserversorgung / Abwasser	17-18 10
Ortsvorsteher der Stadt Wittlich	
Bombogen: Mario Wellenberg,	
Hofstraße 11	1469036
Dorf: Gerhard Hoffmann,	

Am Bürger Weg 4	8695
Lüxem: Matthias Linden,	
Auf dem Weisrink 3	0160/90944022
Neuerburg: Udo Reihnsner,	
Hatzdorfer Straße 11a	90250
Wengerohr: Matthias Linden	
Auf den Steinen 4	9562745
Schiedsmann	
Klaus Weber-Kadner	95 424 96
E-Mail: k-weber-kadner@t-online.de	
Sprechzeiten nach Vereinbarung	

Städtische Einrichtungen

Städtische Einrichtungen:	
Altes Rathaus - Kulturamt und Tourist-Information Wittlich Stadt und Land	
- Städtische Galerie Altes Rathaus	
- CASA Tony M. (Informationen und Zugang)	
- Türmchen - Das Wittlicher HisTörchen (Informationen und Zugang)	
Neustraße 2, 54516 Wittlich, 06571/1466-0 oder 06571/1466-14, info@kulturamt.wittlich.de oder hallo@tourist.wittlich.de	
Öffnungszeiten:	
Sommer: April bis November	
Montag - Freitag 09.00 - 17.00 Uhr	
Samstag 09.00 - 14.00 Uhr	
Sonn- und Feiertag 14.00 - 17.00 Uhr	
Winter: November bis April	
Montag - Freitag 09.00 - 17.00 Uhr	
November bis April während Ausstellungszeiten	
Montag - Freitag 09.00 - 17.00 Uhr	
Samstag 09.00 - 14.00 Uhr	
Sonntag 14.00 - 17.00 Uhr	
(Weihnachten und Silvester geschlossen)	
Türmchen - das Wittlicher HisTörchen (Museum)	
Burgstraße 57, 54516 Wittlich (Informationen über Kulturamt und Tourist-Information Wittlich Stadt und Land s.o.)	
CASA Tony M. - Tony Munzlinger Museum	
Marktplatz 3, 54516 Wittlich (Informationen über Kulturamt und Tourist-Information Wittlich Stadt und Land s.o.)	
Kultur- und Tagungsstätte Synagoge,	
Himmeroder Str. 44, Telefon: 06571-4433	
Dienstag bis Sonntag 14 - 17 Uhr und zusätzlich mittwochs 09.30 - 12.00 Uhr	

Stadtbücherei, Schloßstraße 10, Telefon: 2 70 36, E-Mail: info@stadtbuecherei.wittlich.de	
Öffnungszeiten:	
Dienstag	11.00-19.00 Uhr
Mittwoch	11.00-18.00 Uhr
Donnerstag	11.00-18.00 Uhr
Freitag	09.00-18.00 Uhr
Samstag	09.00-14.00 Uhr
Sonntag und Montag	geschlossen
Vitelliusbad, Telefon: 6088	
Öffnungszeiten einschließl. ... em Link:	
https://www.stadt-wittlich.de/verwaltung/staedtliche-einrichtungen/vitelliusbad.html	
Begegnungsstätte mit Cafeteria	
Kasernenstraße 37	Telefon: 951943
Öffnungszeiten: Mo. bis Do	14.30 bis 16.30 Uhr

Kreisstadt Wittlich

Verwaltungs- und

Dienstleistungszentrum

Schloßstraße 11, 54516 Wittlich

Stadtverwaltung Wittlich	
Telefon:	06571/17-0
Telefax:	06571/17-29 00
Internet:	www.wittlich.de
E-Mail:	info@stadt.wittlich.de
Stadtwerke Wittlich	
Telefon:	06571/17-0
Telefax:	06571/17-29 80
Störungsannahme	
(Tag und Nacht):	06571/17-2 22
Internet:	www.stadtwerke.wittlich.de

Dienstzeiten Stadtverwaltung und Stadtwerke:

Montag bis Freitag:	8.30 bis 12 Uhr
zusätzlich Montag:	14 bis 16 Uhr
zusätzlich Donnerstag:	14 bis 18 Uhr
Bürgerservice:	
Montag bis Donnerstag:	8 bis 18 Uhr
Freitag:	8 bis 15 Uhr



Aktuelles aus der Stadt

Mandatsträger missbilligen den Auftritt eines Hasspredigers in Wittlich

Stellungnahme des Bürgermeisters, der Beigeordneten und der Fraktionsspitzen des Stadtrates der Stadt Wittlich

Laut Medienberichten soll der Salafistenprediger Abu Alias im Mai und Juni dieses Jahres mehrmals in den Gebetsräumen des Islamischen Kulturvereins Wittlich aufgetreten sein. Die Predigten dieses Mannes gelten als radikal und gefährlich, es geht ihm dabei nicht um eine friedliche Religionsausübung. Seine Aussagen und Aufrufe zur Gewalt widersprechen den grundlegenden Werten unserer Gesellschaft und fördern Intoleranz und Spaltung.

Wittlicherinnen und Wittlicher leben in unserer Stadt andere Werte. Das Miteinander von Menschen verschiedener Herkunft, Religionen und Kulturen prägt das Gesicht unserer Stadt. Es macht unsere Stadt

lebendig. Menschenfeindlichkeit, Rassismus und Antisemitismus lehnen wir entschieden ab. Extremen Haltungen und Handlungen werden wir entschlossen entgegentreten und sie bei uns nicht dulden.

Dieses hat der Stadtrat mit zwei Resolutionen im September 2020 und November 2023 deutlich gemacht. Diese sind die Leitlinien des Handelns von Stadtrat und Verwaltung.

Hingegen verwehren wir uns als gewählte Mandatsträger dieser Stadt entschieden gegen jegliche Form von Extremismus, Hass und Hetze in der Öffentlichkeit und in den sozialen Medien. Wir bedauern die Haltung des „Islamischen Kulturverein Wittliche.V.“, der die Auftritte des vom Verfassungs-

schutz NRW als extremistisch eingestuften Hasspredigers erst ermöglicht hat.

Es ist unerlässlich, dass wir als Gemeinschaft zusammenstehen und jegliche Form von Hassrede und Extremismus verurteilen. Der Prediger Abu Alias hat durch seinen Predigten wiederholt versucht Zwietracht zu säen und Menschen zu radikalisieren. Solche Handlungen sind inakzeptabel und gefährlich.

Wir appellieren an alle, sich gegen Hassprediger jedweder Art zu stellen und sich aktiv für die Förderung von Frieden, Toleranz, gegenseitigem Respekt und ein friedliches Miteinander einzusetzen.

Redaktion Wittlicher Rundschau

Ansprechpartner bei der Stadtverwaltung Wittlich:

Sebastian Klein
Theresia Rodenkirch
Rainer Stöckicht
Telefon: 06571 / 17 10 14 oder 17 10 13
Telefax: 06571 / 17 29 02 oder 17-29 00
E-Mail: redaktion@stadt.wittlich.de
Redaktionsschluss für vorhersehbare Ankündigungen und Terminmeldungen: **Dienstag, 17 Uhr für die Folgeausgabe!**
Digitalbilder werden NUR im jpg-Format angenommen und sollten eine Mindestgröße von 1 MB oder mehr haben.
Fotos für den redaktionellen Teil sollten mit einer dafür optimierten Digitalkamera und nicht mit Mobiltelefonen oder Smartphone aufgenommen werden. Dabei entstandene Bilder erfüllen nur in Ausnahmefällen die technischen Mindestanforderungen bei Schärfe, Belichtung und Farbe für den Vierfarbdruck der Wittlicher Rundschau und müssen dann von einem Nachdruck ausgenommen werden!

Hochspannung über Wittlich

Seit Wochen wird in der Region an einer neuen Hochspannungstrasse gearbeitet. Dabei werden alte Masten zurück gebaut und neue montiert. Beim Ziehen der neuen Seile arbeiten die Monteure in schwindender Höhe und sind gesichert wie hochalpine Kletterer. In ca. 100 Metern verrichten sie ihre gefährvolle Arbeit. Werden die Leitungen über eine viel befahrene Straße geführt, muss zur Verkehrssicherheit ein Fangnetz gezogen werden, das einem Spinnennetz gleichkommt.

heit ein Fangnetz gezogen werden, das einem Spinnennetz gleichkommt.



Titelseite und diese Fotos hat Werner Pelm fotografiert.



Bürgermeister Joachim Rodenkirch gratuliert zur Neueröffnung des Café Z



Bürgermeister Joachim Rodenkirch gratuliert Gülizar Zanchetta zur Eröffnung (Foto: Antonia Gierten).

Die Innenstadt von Wittlich hat ein weiteres gastronomisches Angebot, das Café Z in der Burgstraße 49. Familie Zanchetta erhofft sich durch die gute Lage am Maare-Mosel-Radweg, sowie ein umfangreiches Frühstückskonzept, welches am Wochenende durch Cocktails in den Abendstunden ergänzt wird, regen Zuspruch. Eine Erweiterung soll demnächst durch einen täglich wechselnden Mittagstisch und Buffetangebote ergänzt werden. Ideen gibt es viele. Zum zukünftigen Stadtbalkon könnte die angrenzende Terrasse mit Blick in die Schloßstraße, sowie Burg- und Neustraße jetzt schon werden.

Gemeinsames Treffen und Austausch über Kulturarbeit in Wittlich und im Landkreis

Tobias Marenberg aus Klausen hatte während seines Besuchs im Rathaus bei Bürgermeister Joachim Rodenkirch und Kulturamtsleiterin Nina Dusartz de Vigneulle viel zu berichten. Seit mehr als zehn Jahren engagiert sich Marenberg ehrenamtlich in der Kulturarbeit in der Wallfahrtskirche Klausen, wo er in Pater Albert einen passionierten Mitstreiter in dieser Sache gefunden hat. Gemeinsam stellen sie Jahr für Jahr ein stets außergewöhnliches und besonderes Kulturprogramm

auf die Beine, welches sich zu sehen lohnt. Von hochrangigen Konzerten, unter denen viele bekannte Stars kursieren, bis zu Vorträgen und Aktionstagen wird ein sehr vielseitiges Kulturprogramm geboten, das alle Generationen anspricht. Trotz der vielen Arbeit, die in der Konzeption, Organisation und Durchführung steckt, verrichtet Tobias Marenberg seine ehrenamtliche Tätigkeit leidenschaftlich und gerne.



V.l.n.r.: Tobias Marenberg, Nina Dusartz de Vigneulle und Joachim Rodenkirch (Foto: Selina Schuler). Beim gemeinsamen Treffen entstand ein reger Austausch über die Kulturarbeit, ihre Freuden und Herausforderungen, die zukünftig gemeistert werden wollen. Allen Kulturliebenden und Kulturschaffenden in Wittlich und im Landkreis sei

wärmstens empfohlen, sich in der Tourist-Information im Alten Rathaus über das Kulturprogramm der Wallfahrtskirche Klausen zu informieren – Tickets zu den Veranstaltungen finden Sie unter Ticket Regional (www.ticket-regional.de).

Gut informiert durch Ihre Wittlicher Rundschau!

Fulminanter Lesesommer-Start in Wittlich und Traben-Trarbach



Erste Bilanz nach 3 Wochen Lesesommer: die größte Leseförderaktion in Rheinland-Pfalz ist in der

Stadt- und Kreisergänzungsbücherei Wittlich erfolgreich gestartet und die Anmeldezahl nähert sich schnellen Schritts der Tausender-Marke.

Dank der finanziellen Unterstützung von Sparkasse Mittelmosel Eifel-Mosel-Hunsrück, Stiftung Stadt Wittlich und dem Land Rheinland-Pfalz waren die Regale zu Beginn gut gefüllt. Pünktlich zu Ferienbeginn jedoch wurden vor allem die Bücher für die Jüngeren schon fast alle von den lesehungrigen Kids „weggeputzt“. Erfahrungsgemäß wird in der zweiten Hälfte der Sommerferien wieder Lesefutter in ausreichender Zahl zur Verfügung stehen. Das Ziel, mindestens 3 Bücher zu lesen und dieses in einem kurzen Gespräch zu beweisen, dürfte also locker zu erreichen sein. Die erfolgreiche Teilnahme wird dann im September bei der großen Abschlussparty im Bunterg Oktoberfestzelt gemeinsam gefeiert. Da auch in diesem Jahr neben den Gesprächen wieder schriftliche Buchchecks angenommen werden, gibt es voraussichtlich keine langen Warteschlangen an den Interview-Stationen. Die 37 ehrenamtlichen Mitglieder des Lesesommer-Teams freuen sich auf lustige, spannende und fantastische Geschichten der Teilnehmerinnen und Teilnehmer.

Auch beim Vorlesesommer für Kita-Kinder sind in Wittlich schon über 250 Anmeldungen erreicht. Hierbei müssen mindestens 3 Bücher vorgelesen und zu dem Lieblingsbuch ein Bild gemalt werden. Als Belohnung winkt

dann eine Einladung zum Kindertheater und eine überregionale Verlosung auf die Kinder. Kinder und Jugendliche aus Traben-Trarbach und Umgebung können sich übrigens in der dortigen Stadtbücherei anmelden. Diese beteiligt sich mit einem großen Leihbestand der Stadt- und Kreisergänzungsbücherei und eigenen neuen Büchern ebenfalls an beiden Leseförderaktionen. In Traben-Trarbach können Bücher dienstags und freitags zwischen 15 und 19 Uhr entliehen bzw. mit Buchchecks und Kurzinterviews abgegeben werden. Die Verteilung der Urkunden erfolgt dort auf der

Abschlussparty am 20. September am Moselufer beim Weltkindertag.

Spätentschlossene können sich noch bis kurz vor Ende des Lesesommers in Wittlich und Traben-Trarbach anmelden. Mitmachen lohnt in vielerlei Hinsicht: neben der exklusiven Nutzung der aktuellen Lesesommerbücher, der Steigerung der Lesefähigkeit und einem Zeugniseintrag gibt es bei verschiedenen Verlosungen attraktive Gewinnchancen. Als Hauptpreis wartet gar ein Besuch im Europapark Rust für vier Personen. Also schnell anmelden, mitlesen und gewinnen!



In der Stadt- und Kreisergänzungsbücherei Wittlich stehen Ehrenamtliche während der gesamten Öffnungszeiten für Lesesommer-Interviews bereit (Foto: Anke Freudenreich).

Von Ben Bach über Monika Mosel bis Emelie Ente



- die erste Gewässerexkursion in Wittlich begeistert Kinder und Eltern Wittlich, 22. Juli 2024

Am Freitag, 19. Juli trafen sich um 10 Uhr bei strahlendem Sonnenschein rund 30

Kinder und Eltern auf dem Abenteuerspielplatz am Lieserufer zum Familienerlebnisprogramm „Gewässerexkursion in Wittlich, der Stadt am Fluss“ der Tourist-Information Wittlich Stadt & Land.

Die zertifizierte Natur- und Landschaftsführerin Monika Schmitz vermittelte spielerisch vielerlei Wissenswertes rund um die Lieser, unserem Fluss durch Wittlich. Es wurden knifflige Aufgaben an kleine wie große Teilnehmer verteilt, Rätsel wurden in Teamwork gelöst und gegen Ende war die Kreativität von Jung und Alt gefragt, als es darum ging aus Naturmaterialien eigene Ideen zu verwirklichen. So entstanden Dämme, Steintürme und ein Segelschiff, die begeistert Mama, Papa oder den Großeltern präsentiert wurden.

Das bestimmen der zahlreichen Flussbewohner erklärte den angehenden Nachwuchsforschern, das anhand der Lebewesen im Wasser die Gewässerqualität festgestellt werden kann. Außerdem stellte Monika Schmitz mit einem langen Faden den Verlauf der Lieser nach. So lernten die Kinder u.a. was die Begriffe Quelle und Mündung bedeuten, dass die Lieser in die Mosel mündet und insgesamt 73,6 km lang ist.

Nach rund 2,5 Stunden war das spannende Ferienprogramm leider zu Ende. Alle Teilnehmer waren zwar müde, aber auch glücklich und zufrieden. Zweifelsohne wird die Tourist-Information dieses und weitere

abwechslungsreiche Ferienprogramme auch in Zukunft anbieten. Alles Angebote sind auf der Homepage www.wittlicherland.de zu finden.



© Tourist-Information Wittlich Stadt & Land



„Neues Logo für das Haus der Jugend“

Am 19. Juli 2024 wurde mit einer kleinen Party im HDJ bei Pizza und alkoholfreien Cocktails das neue Logo-Design vorgestellt, welches durch die Wittlicher Medienagentur New Media Labs entworfen wurde. „Das frische Branding zeigt, was das Haus der Jugend ausmacht. Es ist frech und laut, aber auch professionell. Kinder und Jugendliche sollen sich mit dem Logo identifizieren und stolz darauf sein.“ so Steven Megerle, Chef der Agentur und selbst ein „Kind des Hauses“, der das Design gemeinsam mit seiner Kollegin Helena entworfen hat. Das gesamte Design wurde dabei mit allen Rechten kostenlos als Spende an das Jugendhaus übergeben.



Steven Megerle (links) und Helena Irsch (New Media Labs) präsentieren gemeinsam mit Sven Thiesen (HDJ) das neue Logo.

Aus den Stadtteilen

Bürgertreffen in Neuerburg

Am 18.07.2024 trafen sich viele interessierte Bürger aus Neuerburg auf Einladung des neuen Ortsbeirates in der Bürgerhalle. Der Ortsbeirat hat sich einiges für die nächsten 5 Jahre auf die Agenda geschrieben. So wurden nach der Begrüßung und Einführung in die Themen durch den Ortsvorsteher einige dieser Vorschläge auf 7 verschiedenen Flipcharts von den Ortsbeiratsmitgliedern vorgestellt und mit dem Hinweis versehen, dass jede Bürgerin und jeder Bürger weitere Vorschläge oder Anmerkungen vorbringen könne. Darauf entstand eine lebhaft Diskussions mit dem Ortsbeirat und auch untereinander, für die man sich eine halbe Stunde Zeit nahm. Am Ende der Zeit zeigte sich, dass sehr viele weitere konstruktive Ideen und Verbesserungsvorschläge für das zukünftige Miteinander in Neuerburg notiert wurden. Es kristallisierten sich gewisse Kernthemen wie

- Verkehrssituation B49
- Stärkung der Dorfgemeinschaft
- Aufwertung des Neuerburger Kopfes
- Dorfentwicklung
- Jugendtreffpunkt
- etc.

heraus.

Zugleich haben sich Arbeitsgruppen gebildet, die sich spontan für die Mitarbeit in einzelnen Themenbereichen zusammengefunden haben. Mit dem Schlusswort bedankte sich der Ortsvorsteher für die sehr fruchtbare und konstruktive Zusammenarbeit, die wohl bei jedem der Anwesenden eine positive Grundeinstellung für das zukünftige Zusammenleben in Neuerburg hinterließ. Weitere Treffen sind geplant.



(Foto: Privat)

Sprechstunden der Ortsvorsteher der Stadt Wittlich

Bombogen:

Mario Wellenberg, Hofstraße 11
nach telefonischer Terminvereinbarung
Telefon: 06571-1469036, Mobil: 0160-98509762
E-Mail: mario.wellenberg@ov-bombogen.wittlich.de
Stv. Ortsvorsteher

Benjamin Mehrfeld, Im Brühl 31
Telefon: 0176/50903330

E-Mail: Benjamin.mehrfeld@gmx.de

Dorf:

Gerhard Hoffmann, Am Burger Weg 4
Mo-Fr: 18-20 Uhr
Telefon: 06571/8695, Mobil: 01520-9894632
E-Mail: gerhard.hoffmann@ov-dorf.wittlich.de
Stv. Ortsvorsteher

Jörg Stüttgen, Alfalstraße 55
Telefon: 06571/9009548

Lüxem:

Matthias Linden, Auf dem Weisrink 3
Telefon: 0160/90944022
E-Mail: matthias.linden@ov-luxem.wittlich.de
Stv. Ortsvorsteherin
Sarah Zimmer, Zum Wingert 8
Telefon: 06571/9561313

E-Mail: sarah2411@gmx.de

Neuerburg:

Udo Reihnsner, Hatzdorfer Straße 11 a
Telefon: 06571/90250 oder Mobil: 0171-4469788, Fax: 06571/902529,
E-Mail: udo.reihnsner@ov-neuerburg.wittlich.de
Stv. Ortsvorsteher

Carlo Bauer, Kastanienstraße 1 a

Telefon: 0171/3837037

E-Mail: carlo-bauer@t-online.de

Wengerohr:

Matthias Linden, Auf den Steinen 4

Telefon: 0160 / 6695889

E-Mail: matthias.linden@ov-wengerohr.wittlich.de

Sprechzeiten an Werktagen ab 16 Uhr

Stv. Ortsvorsteher

Michael Wagner, Baumgartenstraße 11

Telefon: 06571/9008841

E-Mail: Mi.wag@kabelmail.de

Kindertagesstätten & Schulen

Abschlüsse an der IGS Salmtal 2024



Am 5. Juli fanden an der IGS Salmtal die Abschlussfeiern und Verabschiedungen in mehreren Klassenstufen statt. In Klassenstufe 9 erhielten 23 Schülerinnen und Schüler ihr Abschlusszeugnis der Berufsreife. In den zehnten Klassen trennten sich die Wege der Klassen nach sechs gemeinsamen Jahren. Vom Förderverein für das beste Jahrgangsstufenzeugnis wurde dabei Hanna Scheider ausgezeichnet. Ein Teil der Schülerschaft besucht die Schule in der Oberstufe weiter, während der andere Teil die Schule verlässt, um zum Beispiel eine Ausbildung zu beginnen. In Klassenstufe 12 verabschiedete die Schulgemeinschaft 7 Schülerinnen und Schüler, die ihr FH-Zeugnis erhielten.



Suchtprävention – Risiken des Alkoholkonsums



Viele Jugendliche sind zwischen 13 und 15 Jahren alt, wenn sie das erste Mal Alkohol konsumieren. Das erste Bier oder der erste Schnaps wird selten mit der Familie getrunken, sondern oft mit Gleichaltrigen auf privaten Partys oder öffentlichen Festen. Dieses „Experimentieren“ kann gefährlich werden. Viele Jugendliche können noch nicht einschätzen, wie alkoholische Getränke auf sie wirken und wo ihre Grenzen liegen. Unfälle, Gewalt oder schwere Alkoholvergiftungen können die Folge sein. Genau hier setzte der Workshop an, den die Klasse 7f angeleitet durch Mitarbeiterinnen des Caritas-Verbandes erlebten. „Tom & Lisa“ ist ein Workshop um Jugendliche für die Risiken des Alkoholkonsums zu sensibilisieren. Das Projekt wurde von der Villa Schöpfung GmbH im Zentrum für Suchtprävention in Lörrach gemeinsam mit Präventionsfachkräften aus Frankreich und der Schweiz entwickelt. Die KKH unterstützt die bundesweite Verbreitung von „Tom & Lisa“.

Im Rahmen des Schulprogramms „Kindergesundheit stärken“ wurden Informationen zu Risiken im Umgang mit Alkohol gerade für Heranwachsende vermittelt. Die Schülerinnen und Schüler schilderten ihre Meinungen zu dem Thema und diskutierten interessiert. Im Anschluss „erlebten“ die Jugendlichen die Auswirkungen von Alkohol, indem sie mit einer Simulationsbrille die körperlichen Einschränkungen nachempfinden konnten. Außerdem wurden Verhaltensalternativen erarbeitet, die Jugendlichen helfen sollen, keinen Alkohol zu trinken. In diesem Zusammenhang wurden auch Hilfestellen genannt, an die man sich wenden kann, wenn man Fragen oder Probleme hat. Am Ende des Workshops waren sich alle einig, dass sie vorsichtiger handeln werden, sollten sie in der Zukunft mit dem Thema „Alkohol“ konfrontiert werden.

Fit fürs Leben Tage: Vorbereitung auf die Zukunft



In der vorletzten Schulwoche fand an unserer Schule der „Fit fürs Leben Tag“ statt, an dem unsere SchülerInnen durch externe Partner auf die (finanziellen) Herausforderungen des Lebens nach der Schule vorbereitet wurden. An zwei intensiven – und sehr heißen – Tagen gaben Experten von der Caritas, der Volksbank, einem Steuerberater, der Allianz und der AOK wertvolle Einblicke und praktische Tipps, wie das Leben nach der Schule finanziell erfolgreich bewältigt werden kann.

Finanziell abgesichert durchs Berufsleben

Herr Schiffer von der Allianz hat am Beispiel eines Jungen namens Fynn gezeigt, wie wichtig es ist, sich auf die Kosten des Lebens und eventuelle Widrigkeiten wie eine Berufsunfähigkeit und eine private Altersvorsorge vorzubereiten. Anschaulich wurde dargestellt, welche finanziellen Absicherungen notwendig sind, um auch in schwierigen Zeiten abgesichert zu sein.

Die Bank – ein kompetenter Ansprechpartner nicht nur für Kontofragen

Herr Schiefer und sein Kollege Herr Kurti von der Volksbank Wittlich verdeutlichten unseren SchülerInnen, was ein Kredit genau beinhaltet und warum es wichtig ist, zu verstehen, welche Gefahren bei Krediten lauern können. Auch war vielen SchülerInnen nicht (mehr) bewusst, wie wichtig ein seriöser Ansprechpartner in Sachen Finanzen bereits in ihrer Ausbildung und im späteren Leben ist. Dank Herr Schiefer und Herrn Kurti konnten die SchülerInnen ein gutes Verständnis dafür entwickeln, wie sie mit Hilfe eines kompetenten Ansprechpartners ihre finanzielle Zukunft gestalten können.

Steuern und Abgaben verstehen

Steuerberater Herr Frank klärte die SchülerInnen über die verschiedenen Arten von Steuern und Abgaben auf. Dabei ging es nicht nur um die theoretischen Grundlagen, sondern auch um praktische Tipps, wie man seine Steuererklärung richtig macht und welche Abgaben man als Berufseinsteiger zu erwarten hat.

Sozialversicherung und gesundheitsbewusste Ernährung

Frau Ludwig von der AOK informierte über die Säulen der Sozialversicherung und wieweit die Abgaben auch das Gehalt eines Auszubildenden betrifft. Zusätzlich wurden die Schüler darüber aufgeklärt, wie sie sich gesundheitsbewusst(er) ernähren können. Am Schluss gab es für alle noch tolle Lunchboxen, die man für den Transport eines selbstgemachten Mittagessens nutzen kann.

Caritas Wittlich als Ansprechpartner in der Schuldnerberatung und für Plan B

Die Caritas war direkt mit zwei Teams vor Ort:

Frau Reinehr und Herr Groß vom Team „Schuldnerberatung“ legten einen besonderen Schwerpunkt auf das Thema Schuldenprävention. Die SchülerInnen lernten, wie wichtig es ist, Ausgaben und Einnahmen im Blick zu behalten und mögliche finanzielle Risiken frühzeitig zu erkennen. Tipps zum verantwortungsvollen Umgang mit Geld und praktische Beispiele aus dem Alltag halfen dabei, ein Bewusstsein für die Vermeidung von Schulden zu schaffen. Die SchülerInnen wurden zudem ermutigt, bei finanziellen Problemen frühzeitig Hilfe zu suchen und die Beratungsangebote der Caritas in Anspruch zu nehmen. Gemeinsam mit der Caritas Schuldnerberatung haben die Schüler gelernt, wie man ein Budget plant und welche versteckten Kosten auf einen zukommen können.

Frau Heiseler und Frau Rach bereiteten parallel dazu einen Entscheidungsparcours auf, bei dem die SchülerInnen sich mit einem Plan B auseinandersetzen sollten, falls Plan A nicht funktioniert.

Der „Fit fürs Leben Tag“ war ein voller Erfolg und hat unseren Schülerinnen wichtige Werkzeuge und Wissen an die Hand gegeben, um den Übergang ins Erwachsenenleben selbstbewusst und gut vorbereitet zu meistern. Wir danken allen Partnern für ihre wertvolle Unterstützung und freuen uns auf die weitere Zusammenarbeit.

„Abschiede sind Tore in neue Welten“:



Birgit Plein, Bernd Müller und Helmut Ziltz beenden ihren Dienst an der Berufsbildenden Schule für Technologie und Umwelt Wittlich

Drei beliebte Pädagogen, die das Schulleben an der BBS Wittlich über Jahre hinweg stark geprägt haben, wurden zum Ende des Schuljahres in den Ruhestand und in die passive Phase der Alterszeit verabschiedet. Mit Ablauf dieses Schuljahres heißt es für Oberstudienrätin Birgit Plein nach nahezu vier Jahrzehnten pädagogischen Wirkens Abschied nehmen vom Lehrerberuf. Persönlicher Einsatz, Verlässlichkeit und Motivation prägten ihre Tätigkeit an der BBS Wittlich. Durch ihre Funktion als Schulberaterin für das Pädagogische Landesinstitut konnte Frau Plein einen hohen Anteil am Aufbau und der Weiterentwicklung von Schulen im Land im Bereich des Qualitätsmanagements für sich in Anspruch nehmen kann. Mit den dualen Partnern der Schule war sie ebenfalls stets bestens vernetzt und förderte so die Kooperation mit den dualen Partnern. In Verbindung mit ihrer

Tätigkeit als Berufswahlkoordinatorin setzte sie dadurch nachhaltig positive Akzente für das Außenbild der BBS Wittlich.

Der in die Passivphase der Alterszeit verabschiedete Oberstudienrat Bernd Müller unterrichtete seit 24 Jahren die Fächer Metalltechnik und Sozialkunde/Wirtschaftslehre. Auch er blickt auf ein breites Spektrum an unterrichtlichen und außerunterrichtlichen Tätigkeiten an der BBS Wittlich zurück. Anerkennung verdient vor allem sein hohes Engagement für die Auszubildenden im Bereich der Verfahrensmechanik mit dem Schwerpunkt Kunststofftechnik. Hier galt er sowohl bei den Schülern und Kollegen als auch bei den Betrieben als absoluter Experte seines Faches.

Auch Helmut Ziltz wurde in die Passivphase der Alterszeit verabschiedet. Der stellvertretende Schulleiter Florian Schmidt würdigte den Lehrer für Fachpraxis als beliebten und kompetenten Kollegen, der viele Projekte umgesetzt und sich vor allem um die Integration von benachteiligten Schülern und Flüchtlingen gekümmert habe. Durch seinen unterrichtlichen Einsatz in der JSA und seine langjährige ehrenamtliche Tätigkeit als Mitglied des Anstaltsbeirates der Jugendstrafanstalt Wittlich leistete er darüber hinaus einen wichtigen Beitrag zur Resozialisierung jugendlicher Straftäter.

Ein Abschied auf Zeit erfolgte bei Studiendirektor Lutz Arndt, der aufgrund einer Abordnung ans Bildungsministerium zumindest in der nächsten Zeit nicht mehr an der Schule und damit auch im Kreis der Kollegen sein kann.

Der stellvertretende Schulleiter Florian Schmidt, der Personalratsvorsitzende Stephan Lequen und alle anwesenden Kolleginnen und Kollegen dankten in einer Feierstunde den Ruheständlern für die gute Zusammenarbeit und den vorbildlichen Einsatz für mehrere Generationen von Schülern. Gerne erinnerte man sich noch an viele gemeinsame Herausforderungen und Erlebnisse und dankte den verdienten und hoch geachteten Kollegen für ihr Wirken an der BBS Wittlich.



Bernd Müller, Birgit Plein, Lutz Arndt, Helmut Ziltz Aufnahme: Sabine Weber (Foto: BBS Wittlich).



LINUS WITTICH
Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.

Impressum

„Wittlicher Rundschau“ - Wochenzeitung mit den öffentlichen Bekanntmachungen der Stadt Wittlich und der Stadtteile

Herausgeber: LINUS WITTICH Medien KG
Druck: Druckhaus WITTICH KG
Verlag: LINUS WITTICH Medien KG
Anschrift: 54343 Föhren, Europa-Allee 2 (Industriepark Region Trier, IRT)
Postfach 11 54, 54343 Föhren

Postanschrift:
Verantwortlich: Rainer Stöckicht
amtlicher Teil: Tel.: 0 65 71 / 17 10 10,
Fax: 0 65 71 / 17 29 02

übriger Teil: Martina Drolshagen, Föhren
Anzeigenteil: Joachim Wittich, Produktionsleiter
Erscheinungsweise: wöchentlich
Einzelstücke zu beziehen beim Verlag **zum Preis** von 0,70 Euro zzgl. Versandkosten.
Tel. 06502 9147-0,
E-Mail: service@wittich-foehren.de

Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen und die zur Zeit gültige Anzeigenpreislis- te. Für Textveröffentlichungen gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen. Namentlich gekennzeichnete Artikel geben nicht unbedingt die Meinung der Redaktion wieder. Bei Nichtlieferung ohne Verschulden des Verlages oder infolge höherer Gewalt, Unruhen, Störung des Arbeitsfriedens, bestehen keine Ansprüche gegen den Verlag.



Aktion Hochbeet kath. Kita St. Markus Talweg

Unter dem Motto „Aus Liebe zum Nachwuchs, Gemüsebeete für Kids“ besuchten zwei Mitarbeiter der EDEKA Stiftung und Marius Becker von der Firma Bungert in Wittlich die katholische Kindertagesstätte St. Markus -Talweg und bauten ein Hochbeet auf, welches nun von der Kita bepflanzt wird.

Anschließend wurden die Kinder gefragt, was ihr Lieblingsgemüse sei. Nach dem alle ihre liebste Sorte, wie zum Beispiel Gurke, Kohlrabi, Tomate etc. genannt hatten, ging es ans Hochbeet. Es wurden verschiedene Gemüse- und Salatsorten mit eifriger Hilfe von den Kindern eingepflanzt.

Herr Becker, als Vertreter der Firma Bungert, die unser Partner vor Ort sind, brachte diesen den Kindern einen Korb mit frischem Gemüse mit. So konnten die Kinder sehen, wie das Gemüse aussieht, wenn es geerntet wird. Die Aktion vermittelt durch die Aufzucht verschiedener Gemüsepflanzen, schon den Kleinsten einen bewussten Umgang mit der Natur. Das Gemüse wird gemeinsam geerntet, in der Kinderküche der Kita von den Kindern zubereitet und gemeinsam verzehrt.



(Foto: Kita St. Markus Talweg)

Schülerehrungen am Schuljahresende am Cusanus-Gymnasium Wittlich



Auch am Ende des letzten Schuljahres 2023/2024 wurde am Cusanus-Gymnasium Wittlich die gute Tradition fortgesetzt, in Wettbewerben erfolgreiche und in sozialem Schulengagement sich auszeichnende Schülerinnen und Schüler im Rahmen einer Feierstunde zu ehren.

Die folgenden Schülerinnen und Schülern wurden für das von ihnen gezeigte überdurchschnittliche und herausragende Engagement von den sie betreuenden Lehrkräften ausgezeichnet:

Teilnahme am **internationalen Wettbewerb „jugend creativ“** unter dem Motto **„Der Erde eine Zukunft geben“**, betreut von Nadja Hohns, Stefanie Hergert und Martin Schambach: Eric Bartolomé, Lilou Bright, Lorent Daku, Maylin Dalinger, Nisa Erdal, Anastasia Gette, Ava Hohns, Suyana Jacoby, Hanna Jonas und Mara Schneider.

Teilnahme am **Erdkunde-Wettbewerb „Diercke Wissen 2024“**, betreut von Andreas Reder: Ritaj Alsawal, Mattis Kaivers, Luis Bertamini, Johannes Sonnen, Paula Marx, Ava Lina Hohns, Vinzenz Pelm, Lilou Bright, Mara Schneider, Mihaela Matiusenco, Ben Jungbluth, Anna Minh Sonnenberg und Ahmed Anrahei. Den dritten Platz auf Schulebene erreichte Frédéric Schu und Adrian Heinzelmann, den zweiten Platz Lennart Lange und den 1. Platz als Schulsieger Eliah-Josef Budinger. (Bericht auf der Homepage <https://www.cg-wittlich.eu/sieg-auf-schulebene-beim-geographiewettbewerb/>)

Teilnahme am **Pangea-Mathewettbewerb**, betreut von Alexander Theobald: Über 80 Schülerinnen und Schüler der Schule nahmen insgesamt erfolgreich teil, Erik Adler erreichte die nächste Wettbewerbsrunde.

Teilnahme an der **Mathematik-Olympiade**, betreut von Rita Mac Nelly: Die zweite Runde des Wettbewerbs erreichten Lisa Anton, Clara Bieser, Mina Blöcher, Daulat Elkhoully, Thorben Schwetzler, Marie Vogt und Hanna Zeitz-Fehse.

Teilnahme an der **World Robot Olympiad** durch die Schülerinnen der Robotik-AG, betreut von Rita Mac Nelly: Adelina Arsine, Daulat Elkhoully, Antonia Dej, Arina Gomer, Hanaa Elkhoully, Jule Ludwig, Josina Schwetzler, Mona Vollmer, Marie Vogt und Helena Vogt. (Bericht auf der Homepage: <https://www.cg-wittlich.eu/maedchenteams-der-robotik-ag-beim-wettbewerb/>)

Teilnahme am **Wettbewerb „Leben mit Chemie“**, betreut von Sven Friedrich, an dem alle Schüler*innen von der 5. bis zur 10. Klasse allein oder in Gruppen teilnehmen können und durch Ehren- und Siegerur-

kunden oder durch zusätzliche Buchgutscheine bei Platzierungen unter den 200 Besten geehrt werden. Über Ehrenurkunden konnten sich freuen: Malou Bauer, Leni Lorscheider, Anika Puhl, Lilly Sautner, Lina Becker, Maja Follmann, Lara Hahn, Katharina Jung, Melina Jung, Dominik Mrochen, Hanna Pelm, Samuel Schu, Eva Serwaty, Emilia Trierweiler, Jule Justen, Jule Ludwig und Helena Vogt. Mit Siegerurkunden wurden geehrt: Maja Bozanovic, Calla Evans, Mika Faas, Moritz Gerhards, Lisa-Marie Gödert, Egehan Kaya, Tasnim Abuzraik, Nisrine Belarbi, David Berger, Sherife Bicaj, Sawera Butt, Leo Grünhäuser, Zoé Ingrassia, Emily Kröschel, Ella Nonnweiler, Lisa Pitsch, Jakob Scherer, Max Schifferenz, Hanna Skodowski, Altina Vrajolli, Leni Zander und Paula Zander.

Teilnahme am **Wettbewerb „Europa-Quiz“**, betreut von Dr. Michaela Schüssler-Schwab, den die folgenden Schülerinnen gewannen und dafür eine dreitägige Reise nach Brüssel als Wettbewerbspreis genießen konnten: Charlotte Caspari, Alma Biele, Lara Ninnemann, Lea Schröder, Johanna Weil, Helena Weiler, Hajar Westhout, Julie Wollscheid und Viktoria von St. Vith. (Bericht auf der Homepage: <https://www.cg-wittlich.eu/auf-erkundungstour-nach-bruessel/>)

Teilnahme am **Wettbewerb „Bundeswettbewerb Fremdsprachen Englisch“**, betreut von Andreas Weil: Paul Heiseler, Selina Müller, Amy Schumacher und Alexander Riplinger. (Bericht auf der Homepage <https://www.cg-wittlich.eu/erfolg-beim-bundeswettbewerb-fremdsprachen-2/>)

Teilnahme am **„Internet-Teamwettbewerb Französisch“**, betreut von Mireille Lézaud-Schu, der in der 5. bis zur 13. Jahrgangsstufe durchgeführt werden kann. Die Schülerinnen Sophie Etscheid, Emilia Kartenberg, Nele Noss, Nadine Selzner, Michelle Sinkewitsch und Vanessa Weber aus dem Grundkurs Französisch (MSS 12) erreichten einen tollen 1. Platz auf Landesebene, die Schülerinnen Anna Bents, Amélie Liewer und Sophia Simon aus dem Leistungskurs Französisch (MSS 12) einen schönen 8. Platz auf Landesebene.

Die **besten Schülerinnen und Schüler eines Jahrgangs** heißen Jule Follmann, Lena Pelm, Maria Schlimpen, Felix Majer, John Zirbes, Lilly Linden, Charlotte Debal, Emma Hayer, Paulina Hayer, Mihaela Matiusenco, Lisa-Marie Gödert, Maja Bozanovic, Emilia Trierweiler, Erik Adler, Hanaa Elkhoully, Paul Heiseler, Valentin Kaftan, Eva Ruppenthal, Marie Vogt, Michelle Bittner, Anna Laas, Nick Neukirch, Tobias Becker, Ferec Boga und Paula Schreiber.

Ausgezeichnet für **besonderes Engagement für die Schulgemeinschaft** wurden die folgenden Schülerinnen und Schüler:

Die **SV (= Schülervertretung)**, die mit viel Herzblut die Interessen der Schülerschaft vertritt und sich für diese einsetzt, betreut von Dominik Lang und Dr. Christian Poncelet: Lilly Binz, Rosa Jungen, Sophie Dietzen, Tobias Eifel, Xenia Kuhn, Erik Adler, Josia Arola, Alessandro Graca dos Santos und Leo Jonas.

Die Schülerinnen und Schüler, die Mitschülerinnen und Mitschüler durch **Nachhilfe** unterstützen, betreut von Dominik Lang und Dr. Michaela Schüssler-Schwab: Clarissa d'Avis, Marcel Backes, Tobias Becker, Anna Bents, Ferec Boga, Keira Bright, Charlotte Feller, Altana Ganic, Tereza Hasíková, Valentin Kaftan, Duygu Kaya, Louisa Legrand, Jule Ludwig, Jonas Teusch, Valentin Schmitz, Frédéric Schu, Sophia Simon und Tabea Schmitz.

Die Schülerinnen und Schüler, die im **Schulorchester, im Schulchor, in der Schulband oder als Solistinnen** unter der Leitung von Lisa Irlé, Martin Thömmes und Sabrina Kratzer musizieren:

Michelle Bittner, Charlotte Debal, Anastasia Heinze, Jakob Herrmann, Katharina Jung, Anna Laas, Mina-Linh Sonnenberg, Hanna Skodowski, Emilia Trierweiler, Helena Weiler, Leni Zander, Paula Zander (alle: Schulorchester), Liyah Bujing, Charlotte Feller, Eva Ruppenthal, Amy Schild, Lea Schröder (alle: Solistinnen), Lia Aktas, Nikolina Andric, Adelina Arsine, Isabel Heinz, Emma Hergert, Vinzenz Pelm, Helena Vogt, Hanna Zeitz-Fehse, Lara Zimmer, Thea Zirbes und Maria Magdalena Zuber (alle: Schulchor), Charlotte Debal, Anna Laas, Eva Ruppenthal, Lea Schröder und Helena Weiler (alle: Schulband).

Die Schülerinnen und Schüler aus der **Licht- und Tontechnik**, betreut von Marco Nisius, die sehr selbstständig und gut organisiert einen unentbehrlichen Beitrag beim Schulsommerfest und bei der Verabschiedungsfeier des ehemaligen Schulleiters Wolfgang Mayer leisteten: Simon Bents, Milena Glombeck, Elisa Hilger, Eva-Marie Jüngling, Maya Klingeler, Nele Mesenich, Nele Noss, Thorben Schwetzler, Robin Stolz und Mona Vollmer.

Die Schülerinnen und Schüler, die am **Schülerhalbmarathon in Mainz** erfolgreich teilnahmen, betreut von John Mac Nelly: Calla Evans, Leo Grünhäuser, Eva-Marie Jüngling, Maya Klingeler, Emil Marenberg, Lennart Lange, Damian Palm, Erik Adler, Patrick Dumuta, Patricia Dumuta, Anastasia Heinze, Alessandro Graca dos Santos, Mohamad Alismail, Ahmed Anrahei, Moritz Merrem, Philipp Lütticken, Altana Ganic, Antonia Kaftan, Valentin Kaftan und Oliver Makagon. (Bericht auf der Homepage <https://www.cg-wittlich.eu/schuelerhalbmarathon-staffellauf-in-mainz/>)

Herzlichen Glückwunsch allen Siegerinnen und Siegern und allen im schulischen Kontext engagierten Schülerinnen und Schüler! Alle Bilder von den einzelnen Gruppen sind auch der Homepage der Schule unter www.cg-wittlich.eu verfügbar.



Das Bild zeigt die Jahrgangsbesten vom Cusanus-Gymnasium Wittlich. Weitere Bilder von erfolgreichen Schülergruppen sind auf der Homepage der Schule zu finden (Dr. Michaela Schüssler-Schwab).

Konrektor Daniel Heinen verabschiedet sich von der Kurfürst-Balduin-Realschule plus Wittlich



Daniel Heinen kennt die Kurfürst-Balduin-Realschule plus wie kaum ein anderer: als Schüler, als Praktikant, als Lehrer und als Konrektor. Im Jahr 1990 verließ er die KBR als Schüler mit dem Realschulabschluss und machte anschließend Abitur am Peter-Wust-Gymnasium. Nach Studium und Referendariat kehrte er im Jahr 2003 als Realschullehrer für die Fächer Englisch, Geschichte und Sozialkunde zurück an seine Schule. Viele Jahre war er Mitglied des Personalrats sowie dessen Vorsitzender. Im Jahr 2015 wurde er zum 1. Konrektor ernannt.



Foto: KBR

Daniel Heinen war maßgeblich an der Digitalisierung der Kurfürst-Balduin-Realschule plus beteiligt und hatte für jedes digitale und technische Problem Lösungen parat. Seine Schülerinnen und Schüler profitierten in den Fächern Informatische Bildung und Informationstechnologie von seiner Kompetenz in diesen Bereichen.

Nun wird Daniel Heinen neue berufliche Wege gehen und ab dem Schuljahr 2024/25 als Schulleiter an der Martinusschule (Realschule plus) in Lahnstein tätig sein.

Das Kollegium der Kurfürst-Balduin-Realschule plus verabschiedete sich vor den Sommerferien schweren Herzens von ihm.

Die gesamte Schulgemeinschaft bedankt sich bei Daniel Heinen für sein stets offenes Ohr sowie die Unterstützung in jeder Lage und wünscht ihm von Herzen alles Gute bei seinen neuen Aufgaben.

Die Kita Brautweg kooperiert mit dem Kinopalast Wittlich



Am 22.07. durften die „neuen“ Vorschulkinder der Kita einen besonderen Ausflug in den Kinopalast Wittlich unternehmen. Voller Vorfreude betraten die Kinder das Kino, in dem sie mit leckerem Popcorn und Apfelsaft-schorle begrüßt wurden. Manche Kinder waren das erste Mal im Kino, was die Aufregung noch steigerte.



Die Vorschulkinder im Kinopalast (Foto: Yvonne Eckes-Brost)

Der Film des Tages war „Wolfig mit Aussicht auf Fleischbällchen“, der die Kinder mit seinen lustigen Charakteren und Abenteuern begeisterte. Passend zum Film – der Hauptdarsteller Flint erfindet eine Maschine, die Essen produziert – wurde den jungen Besuchern nach der Vorführung die Möglichkeit gegeben, ebenfalls zu experimentieren. So wurden vom Personal der Kita Brautweg und des Kinopalastes drei verschiedene Experimente zum Mitmachen angeboten. Ca. 30 Kinder nahmen mit Freude daran teil.

Die Kita Brautweg bedankt sich herzlich für die gelungene Zusammenarbeit mit dem Kinopalast Wittlich!

Ausstellungen

Galerie im Alten Rathaus Wittlich

Marktplatz

Öffnungszeiten:

Montag – Freitag 09.00 – 17.00 Uhr

Samstag 09.00 – 14.00 Uhr

Sonntag 14.00 – 17.00 Uhr

Telefon 06571/1466-0, info@kulturamt.wittlich.de

Dauerausstellung und Glasfenster Georg Meistermann, EG und 1. OG Altes Rathaus am Marktplatz

Kultur- und Tagungsstätte Synagoge

Himmeroder Straße 44

Jüdisches Leben in Wittlich – Dauerausstellung

Himmeroder Str. 44, Telefon: 06571-4433

Dienstag bis Sonntag 14 – 17 Uhr

und zusätzlich mittwochs 09.30 – 12.00 Uhr

Gruppenführungen auf Anfrage in der Kultur- und Tagungsstätte Synagoge für Kinder, Jugendliche und Erwachsene beim Emil-Frank-Institut, Telefon 06571-260124, mail@emil-frank-institut.de

CASA Tony M.

Alte Posthalterei, Marktplatz 3

Für den Einlass wenden sich interessierte Besucherinnen und Besucher bitte an das Kulturamt im Alten Rathaus, Telefon: 06571/1466-0, info@kulturamt.wittlich.de, www.casatonym.de

Eintritt: 3€, unter 18 J. kostenfrei

Öffnungszeiten:

Sommer: April bis November

Montag – Freitag 09.00 – 17.00 Uhr

Samstag 09.00 – 14.00 Uhr

Sonn- und Feiertag 14.00 – 17.00 Uhr

Winter: November bis April

Montag – Freitag 09.00 – 17.00 Uhr

Türmchen - das Wittlicher Histörchen

Museum zur Stadt- und Befestigungsgeschichte

Ständige Ausstellung

Dauerausstellung – Interessierte Besucherinnen und Besucher wenden sich für den Einlass bitte an die Tourist-Information oder an das Kulturamt im Alten Rathaus, Telefon: 06571/1466-0

Öffnungszeiten:

Sommer: April bis November

Montag – Freitag 09.00 – 17.00 Uhr

Samstag 09.00 – 14.00 Uhr

Sonn- und Feiertag 14.00 – 17.00 Uhr

Winter: November bis April

Montag – Freitag 09.00 – 17.00 Uhr

Rathaus Wittlich

Glasfensterentwürfe und Grafiken von Georg Meistermann

1. Obergeschoss im Rathaus, Schloßstraße 11, Wittlich

Öffnungszeiten: Montag bis Freitag von jeweils 10 bis 12 sowie an den Nachmittagen montags von 14 bis 16 Uhr und donnerstags von 14 bis 18 Uhr.

Justizvollzugsmuseum Rheinland-Pfalz Wittlich

Öffnungszeiten nach Vereinbarung, Telefon 06571/ 996 -1717, Dr. Esther Vornholt, Eintritt frei.

Kunst-Galerie in der VdK-Kreisgeschäftsstelle Wittlich

Beethovenstraße 1a

Wechselnde Ausstellungen von Kunst.

Aktuell: People of Columbia in Bildern von Michael Nummer.

Besichtigung nach Terminvereinbarung unter Telefon 06571-1489930 zu den Öffnungszeiten Montag bis Mittwoch von 9 bis 15 Uhr

Veranstaltungen

„Wittlich frühstückt“

am Samstag, dem 3. August 2024

Was gibt es Schöneres, als ein leckeres Frühstück in netter Gesellschaft und gemütlicher Atmosphäre. Im Freien frühstücken, Freunde und Bekannte treffen und dabei die Wittlicher Innenstadt in Ruhe auf sich wirken lassen. All das wird am Samstag, dem 3. August in der historischen Altstadt geboten. Ab 10 Uhr laden die Einzelhändler und Gastronomen wieder zum Frühstück ein. Es erwartet die hungrigen Besucher ein abwechslungsreiches Angebot, eine Vielzahl von herzhaften und süßen Optionen.



(Foto: Privat)

Zur Auswahl stehen zum Beispiel eine klassische Winzervesper aus der Moselregion oder, wer es noch deftiger mag, für den gibt es ein original bayerisches Frühstück mit frischen Laugenbrezn, Weißwürsten, Obatzter und einem erfrischenden Weißbier. Angeboten wird auch ein traditionelles Frühstück mit frischen Brötchen oder Brot, schmackhaftem Käse, deftiger Wurst, saftigem Obst oder frischem Rührei. Für Urlaubsgefühle aus fremden Ländern sorgt das Angebot mit typisch französischem, mediterran griechischem oder mallorquinischem Frühstück. Wem es nach Süßem gelüftet bekommt in der Karrstraße ein

süßes Duett von Schokolade und Frucht im Gläschen serviert. Und mit einem frühen Five o'clock Tea, serviert auf feinstem Porzellan, wird die britische Teekultur im Herzen von Wittlich zelebriert.

Bei dieser vielfältigen Auswahl ist für jeden Geschmack etwas dabei. Frühstück aus verschiedenen Ländern Europas vereint in den Geschäftsstraßen von Wittlich.

Gefrühstückt werden kann ab 10 Uhr, die Preise für ein Frühstück legen die Geschäftsinhaber individuell fest und können vor Ort erfragt werden. Für alle Angebote gilt: Solange der Vorrat reicht!

Das Ziel der Aktion ist es, dass Händler und Besucher miteinander ins Gespräch kommen, dass die Menschen sich bei gutem Essen und Trinken austauschen und dabei die besondere Atmosphäre der Altstadt genießen.

Gut gestärkt können die Gäste beim Einkaufsbummel dann die Angebotsvielfalt im Wittlicher Einzelhandel erleben.

Also, kommen Sie mit ihren Liebsten, mit Freunden und Nachbarn vorbei und starten Sie den Tag mit einem Lächeln und einem leckeren Frühstück.

Hier die Angebote der einzelnen Unternehmen:

Burgstraße

Genussecke gemeinsam mit Sport Schmitz

Canapés o. Salat im Glas o. Rührei o. Obstsalat, Sekt

Café & Ambiente

Reichhaltiges Frühstücksbuffet,

Krass Optik

Mallorquinisches Frühstück, Schinken, Käse, Oliven, Sangria

Altstadt Buchhandlung gemeinsam mit Rensch Haus

Typisch bayerisches Frühstück, Laugenbrezn, Weißwürste, Obatzter, Weißbier

Maison de Luxe

Five o'clock Tea

Schmuckwerkstatt Magunia

Französisches Frühstück: Cappuccino, O-Saft, Butter, Marmelade, Honig, Camembert, Brötchen, Croissant

SPD-Büro der Bundestagsabgeordneten

Herzhafte und süße Waffeln, Sekt, Kaffee

Finn Optik

Winzervesper, Kleine Brotzeit mit Bioweinen vom Staffelter Hof

Karrstraße

Claudia Mode gemeinsam mit Meisterstücke Lena Graf

Duett von Frucht und Schokolade serviert in 2 Gläschen

Marktplatz

Cafe' am Markt, Cafe' am Markt Frühstück

Platz an der Lieser

Carpe Diem Frühstück mal anders

Nanu klas

Feldstraße

Café am Pavillon Mediterraanes, griechisches Frühstück

Nels kleines spätes Frühstück

STADTMARKETING WITTLICH E.V.

WITTLICH FRÜHSTÜCKT

3. August 2024 Ab 10:00 Uhr

● Burgstraße ● Karrstraße ● Marktplatz ● Platz an der Lieser / Feldstraße

GENUSSECKE & SPORT SCHMITZ Canapés, Salat im Glas, Rührei, Obstsalat, Sekt	CAFÉ & AMBIENTE Reichhaltiges Frühstücksbuffet	KRASS OPTIK Mallorquinisches Frühstück Schinken, Käse, Oliven, Sangria	ALTSTADT BUCHHANDLUNG Typisch bayerisches Frühstück Laugenbrezn, Weißwürste, Obatzter, Weißbier
MAISON DE LUXE Five o'clock Tea	SCHMUCKWERKSTATT ANNETTE MAGUNIA Französisches Frühstück Cappuccino	FINN OPTIK Winzervesper Kleine Brotzeit mit Bioweinen vom Staffelter Hof	CAFÉ Z verschiedene Frühstücke Brotzeit, verschiedene Gemüse und verschiedene Öle, Aperitifs und Cocktails
CLAUDIA MODE & MEISTERSTÜCKE LENA GRAF Duett von Frucht und Schokolade in Gläsern	CAFÉ AM MARKT Café am Markt Frühstück	CARPE DIEM Frühstück mal anders	BOUTIQUE NANU Klassisches Frühstück

CAFÉ AM PAVILLON
Mediterraanes, griechisches Frühstück

*Erlebe deine Stadt
Wittlich - Die Stadt der Südbrenner*

Pressekontakt erhalten Sie jeweils vor Ort www.stadtmarketing-wittlich.de

Willkommen im WILàvie

Angebotsübersicht 29.07.-02.08.24

30. Juli 24: 8:30 - 11:00 Uhr - Offener Treff

“Kaffee- Treff am Dienstagmorgen”

Nette Gespräche zum Austausch mit anderen Menschen bei einer Tasse Kaffee oder Tee.

Bitte beachten Sie:

Am 06.08.24, 13.08.24 sowie 20.08.24 findet der “Kaffee-Treff am Dienstagmorgen” **NICHT** statt.

9:00 - 11:00 Uhr - Innenhof

“Boule- Spielen für `WILàvisten`”

Sie benötigen lediglich geschlossene Schuhe.

Eigene Kugeln, wenn vorhanden, bitte mitbringen.

Durchführung Fr. U. Schantz-Mezrag

31. Juli 24: 9:00 - 10:00 Uhr

“Walkinggruppe 50+”

Treffpunkt: Parkplatz Sportzentrum

Sie benötigen festes Schuhwerk, dem Wetter entsprechende Kleidung und Walkingstöcke.

Durchführung Kai Braun

WILàVIE

Kostenfreie
offene Angebote
Veranstalter: Stadt Wittlich



“Nachmittags-Tänzchen”

**5. August von 14:30 – 16:00 Uhr
im Tanzraum WILàVIE**

**Wir tanzen Foxtrott, langsamen Walzer,
Cha-Cha-Cha und mehr.**

**Wer Lust hat, das Tanzbein zu schwingen,
kommt einfach vorbei.**

**Das Angebot kann allein oder zu zweit
wahrgenommen werden.**

**Es sind keine Vorkenntnisse nötig,
es gibt keine Altersbeschränkung nach oben.**

**Das Angebot ist kostenfrei,
eine Anmeldung ist nicht erforderlich.
Bei Rückfragen steht Brigitte Rach unter der
Tel. Nr. 0176/60959282 zur Verfügung.**



Kostenfreies, offenes
Angebot im “Offenen Treff”
im WILàVIE
Veranstalter: Stadt Wittlich

Kräuterwanderung zu Mariä Himmelfahrt

Kräutersuche und christliche Tradition kommen sich einmal im Jahr besonders nahe, nämlich am 15. August, dem Fest Mariä Himmelfahrt. In manchen Regionen ist auch im Bistum Trier noch die Tradition des Krautwischbindens und seiner Segnung lebendig.

Wir laden dazu ein, gemeinsam Kräuter am Wegrand zu entdecken, etwas über ihre Verwendbarkeit in der Küche und als Heilkräuter zu erfahren und einen Krautwisch zu binden. Auch werden wir vom Ursprung und der möglichen christlichen Auslegung des Brauchtums rund um den Krautwisch berichten.

Sonntag, 11.08.2024, 17.00 – ca. 20:00 Uhr, Altrich - genauer Treffpunkt wird nach der Anmeldung bekannt gegeben. Referentinnen: Beate Stoff und Barbara Schartz. Kostenbeitrag: 10,00 €. Anmeldung/Infos: bis 08.08.2024 unter www.info-keb.de/71168, schoepfung@bistum-trier.de oder 0651 993727-20.



vhs aktuell

Liebe Freundinnen und Freunde der Volkshochschule, wir freuen uns über Ihr Interesse an unserem Kursangebot. Unser neues Herbstprogramm befindet sich im Druck und wird wie jedes Jahr als Flyereinlage zur Säubrennerkirmes erscheinen. Freuen Sie sich auf neue Kursangebote, spannende Lesungen und interessante Vorträge.

Gerne beraten wir Sie telefonisch oder persönlich in unserer Geschäftsstelle über die verschiedenen Angebote.
Herzliche Grüße

Ihre VHS Wittlich

**Gut informiert durch Ihre
Wittlicher Rundschau!**

Theater-Abo 2024 / 2025

**Aufgrund der hohen Nachfrage bieten wir für das
Theater-Abo 2024 / 2025 einen zweiten Bus an:**

29.10.2024: La Cage aux Folles
21.01.2025: Schwanensee
18.02.2025: Mutter Courage und ihre Kinder
11.03.2025: Così fan tutte

Abo-Preis pro Person: 185,00 €

Im Preis enthalten: Eintrittskarten der Kategorie 1, Busfahrt

**Nähere Infos / Anmeldung unter
www.vhs-wittlich.de**

Aktuelle Kursauswahl mit freien Plätzen:

UMWELT | NATUR | GESELLSCHAFT

KURS	TITEL	BEGINN	AZ	GEBÜHR
12007.24	Lesen und schreiben lernen – Alphabetisierungskurs für Erwachsene, Dienstag 14:30 – 16 Uhr, (I. De Los Angeles, VHS Geschäftsstelle) – Einstieg nach vorheriger Rücksprache möglich	Di	32x	kostenfrei
14067.24	Pilz-Seminar: Speisepilze & deren giftige Doppelgänger, Freitag, Samstag + Sonntag (K. Rödder, Realschule Plus Manderscheid)	04.10.24	3x	59,00 €
11050.24	Einbürgerungstest: Anmeldung nur online oder persönlich möglich, Donnerstag 08:45 – 09:45 Uhr (K. Hahn, VHS Geschäftsstelle)	17.10.24	1x	25,00 €
15024.24	Was Familien bei der Geburt erleben und was das mit ihnen macht - Ein Online-Vortrag, Donnerstag, 19:00 – 20:30 Uhr (L. Högemann, Online)	26.09.24	1x	12,00 €
15023.24	Wohnen auf kleinem Raum: Tiny House Online-Grundlagenseminar, freitag, 17:00 – 18:30 Uhr (M. Krenzlin, Online)	11.10.24	1x	12,00 €

KULTUR | GESTALTEN

KURS	TITEL	BEGINN	AZ	GEBÜHR
23062.24	Theater-Abo 2024/2025 mit 4 Veranstaltungen (21.01.2025, 18.02.2025, 11.03.2025), Abfahrt: jeweils Dienstag 18:30 Uhr am Viehmarktplatz Wittlich	29.10.24	4x	185,00 €
23056.24	Afrikanisches Trommeln auf der Djembe für Anfänger, Mittwoch, 17:30 – 19:00 Uhr (O. Dippel, IGS Salmthal)	04.09.24	12x	98,00 €
23055.24	Afrikanisches Trommeln auf der Djembe für fortgeschrittene Anfänger, Mittwoch, 19:00 – 20:30 Uhr (O. Dippel, IGS Salmthal)	04.09.24	12x	98,00 €
21048.24	Handlettering – entdecke die Vielfalt in dem Grundlagenkurs, Dienstag, 19 – 21 Uhr (U. Dillenburger, CGW)	10.09.24	2x	54,00 €
21049.24	SchriftART entdecken für Anfänger & Fortgeschrittene, Samstag, 11 – 15 Uhr (B. Maringer, CVR+) – Kursgebühr zzgl. Materialkosten (ca. 5 €)	21.09.24	1x	20,00 €

21044.24	Grundkurs Zeichnen: Bleistift, Kohle, Pastellölkreide, Dienstag 10:30 – 12:45 Uhr (D. Polnauer, Atelier arte4, Zemmer)	10.09.24	4x	56,00 €
23060.24	Wittlicher Literaturtage - Premierenlesung von Rosemarie Schmitt: „Vivace“. Musikalische Begleitung: Armenuhi Zengerlin / Akkordeon, Samstag 18:00 – 19:30 Uhr (R. Schmitt, Casa Tony M.)	14.09.24	1x	8,00 €
23059.24	Wittlicher Literaturtage - Premierenlesung von Andreas Hufschmidt: „Westwärts und andere Richtungen / Erzählungen“, Samstag, 16:00 – 17:30 Uhr (A. Hufschmidt, Casa Tony M.), * Spenden erwünscht. Der Spendenerlös geht an die Wittlicher Tafel.	14.09.24	1x	Eintritt frei*
23061.24	Wittlicher Literaturtage: Der Schöne & die StoryMaker: Premierenlesung – „Die Zeitensammler“ & „ZEIT. / Shortstories“, Sonntag, 11:30 – 13:00 Uhr (M. Schöne, Brasserie Balthazar)	15.09.24	1x	10,00 €
23053.24	StoryMaker - literarisches Schreiben für Jugendliche – Einsteigerkurs für neue Interessenten ab 13 Jahren, Freitag, 17:30 – 19:00 Uhr (R. Schmitt-Wyrwall, VHS Geschäftsstelle)	08.11.24	6x	32,00 €

GESUNDHEIT | BEWEGUNG

KURS	TITEL	BEGINN	AZ	GEBÜHR
93182.24	Feldenkrais & Achtsamkeit „for life“ - Grundseminar, Dienstag, 18 – 19:30 Uhr (R. Rösl, Augustinersaal in der Eberhardsklausen, Klausen)	06.08.24	5x	72,00 €
92293.24	Gymnastik für unser „Fundament“, Montag, 10:00 – 11:00 Uhr (S. Basokur, Klausen)	26.08.24	15x	67,50 €
92294.24	Ganzkörpertraining - Weg mit dem Speck, Donnerstag, 20:15 – 21:15 Uhr (S. Basokur, Turnhalle der Georg-Meistermann-Grundschule)	29.08.24	14x	63,00 €
92255.24	Golf Schnupperkurs für Jedermann, Mittwoch, 10:00 – 14:30 Uhr (Golfclub Cochem-Mosel e.V., Ediger-Eller)	28.08.24	1x	35,00 €
92291.24	Pilates, Mittwoch, 16:30 – 17:30 Uhr (C. Wagner, CVR+)	28.08.24	10x	50,00 €
02301.24	Intuitives Bogenschießen for life - Einführungskurs für Erwachsene ab 18 Jahren, Samstag, 13:30 – 17 Uhr (R. Rösl, Abtsgarten Klausen)	31.08.24	1x	64,00 €
92257.24	Golf-Platzreifekurs Dienstag, 18:00 – 20:00 Uhr (Golfclub Cochem-Mosel e.V., Ediger-Eller)	03.09.24	5x	190,00 €
92296.24	Orientalischer Tanz - Bauchtanz für Teilnehmer*innen mit Vorkenntnissen (I. Mascia-Turner, GS Landscheid)	03.09.24	10x	60,00 €

SPRACHEN

KURS	TITEL	BEGINN	AZ	GEBÜHR
46072.24	Deutsch als Fremdsprache - Anfänger (A1), Dienstag + Donnerstag, 18:30 – 20 Uhr (F. Kaya, CVR+)	03.09.24	10x	70,00 €

46068.24	Landeskurs „Sprachziel Deutsch“ A1 für Frauen, Montag + Mittwoch, 10 – 12:15 Uhr (M. Heinz-Georgii, WilàVie)	11.09.24	67x	kostenfrei
46070.24	Deutsch als Fremdsprache (A2/B1) Montag + Mittwoch, 17:45 – 19:15 Uhr (G. Schneider, CGW)	02.09.24	10x	70,00 €
46071.24	Deutsch als Fremdsprache (B2 - Modul 1), Montag + Mittwoch, 18 – 19:30 Uhr (F. Hofenbetzer, CGW)	16.09.24	20x	140,00 €
42032.24	Französisch für fortgeschrittene Anfänger, Aufbaukurs 3 (A1), Dienstag, 19:15 – 20:45 Uhr (M. Heinz-Georgii, CGW)	08.10.24	8x	56,00 €
41062.24	Englisch Aufbaukurs 9 (A2), Montag, 18 – 19:30 Uhr (S. Kaiser, CGW)	16.09.24	10x	70,00 €
41063.24	Englisch Anfängerkurs (A1), Montag, 16:30 – 18 Uhr (F. Hofenbetzer, CGW)	16.09.24	10x	70,00 €
42031.24	Französisch Anfängerkurs (A1), Mittwoch, 19 – 20:30 Uhr (P. Teusch, CGW)	04.09.24	10x	70,00 €
44143.24	Spanisch Aufbaukurs 4 am Vormittag (A1), Mittwoch, 9:30 – 11 Uhr (A. Uzulis, VHS Geschäftsstelle) – Einstieg nach vorheriger Rücksprache möglich	Mi	10x	69,00 €
44142.24	Spanisch Aufbaukurs 5 (A1/A2), Dienstag, 18 – 19:30 Uhr (A. Uzulis, VHS Geschäftsstelle) – Einstieg nach vorheriger Rücksprache möglich	Di	10x	90,00 €
44144.24	Spanisch für Anfänger (A1) - Aufbaukurs 2, Montag, 19 – 20:30 Uhr (M. Hoffmann, IGS Salmthal) – Einstieg nach vorheriger Rücksprache möglich	Mo	6x	48,00 €
47008.24	Luxemburgisch für Anfänger (A1), Dienstag, 19 – 20:30 Uhr (P. Teusch, CGW)	03.09.24	10x	70,00 €
48310.24	Russisch Sprache und Schrift Anfängerkurs (A1), Montag, 19 – 20:30 Uhr (I. Michaelis, CGW)	09.09.24	10x	79,00 €
48309.24	Russisch Sprache und Schrift Fortsetzungskurs (A1), Montag, 19 – 20:30 Uhr (I. Michaelis, CGW)	10.09.24	10x	79,00 €

BERUF

KURS	TITEL	BEGINN	AZ	GEBÜHR
51059.24	MS-Office Grundlagen: Excel, Word und PowerPoint, Montag, 18:00 – 20:15 Uhr (G. Henter, CGW)	02.09.24	6x	89,00 €
51064.24	Keine Ahnung vom PC – kein Grund zu resignieren, Mittwoch, 18.00 – 20:15 Uhr (S. Dücker, CGW)	04.09.24	6x	89,00 €
52017.24	Zukunft gestalten mit starkem Selbstwert und Widerstandskraft – Resilienztraining für Frauen, Donnerstag, 17:30 – 20:30 Uhr (A. Dornhof, Haus Jonassen Dreis), *gefördert durch das Land Rheinland-Pfalz/ Landesamt für Jugend, Soziales und Versorgung	05.09.24	4x	80,00 €*
52018.24	Stressbewältigung und Prävention - Auf dem Weg zu einem stressfreien und entspannten Leben, Samstag, 10:00 – 14:00 Uhr (W. Fögen, VHS Geschäftsstelle)	07.09.24	1x	45,00 €

51060.24	Computerschreiben im 10-Finger-System in 2 x 2 Stunden lernen, Dienstag, 18 – 20:15 Uhr (A. Lang, IGS), Kursgebühr zzgl. 28,00 € Arbeitstheft	17.09.24	2x	43,00 €
54002.24	Qualifizierung Sprachförderkräfte „Mit Kindern im Gespräch“, Modul 1 – 9 (E.Schmied, Online + VHS Geschäftsstelle)	04.10.24	9x	625,00 €

JUNGE VHS / PROJEKT DIGLEMH

Die nachfolgenden Workshops sind Teil des Projektes Digi.EMH, das vom Bundesministerium für Ernährung und Landwirtschaft gefördert wird. Kooperationspartner des Digi.EMH-Projektes sind der Landkreis Bernkastel-Wittlich, die VHS Wittlich-Stadt und Land e.V., die VHS Bernkastel-Kues, die Kueser Akademie für Europäische Geistesgeschichte e.V., das Überbetriebliche Ausbildungszentrum (ÜAZ) und der Makerspace Wittlich. Weitere Kurse finden Sie online auf unserer Webseite!

KURS	TITEL	BEGINN	AZ	GEBÜHR
64003.24	„Zukunftsgestalter: Dein Einstieg in die Welt des 3D-Drucks“ für Kinder & Jugendliche, Mittwoch, 9 – 12 Uhr (ÜAZ, Ort: Makerspace Wittlich)	31.07.24	1x	kostenfrei
64022.24	„Dein Einstieg in die Welt der Metallverarbeitung“ für Kinder & Jugendliche, Donnerstag, 9 – 12 Uhr (ÜAZ, Ort: Makerspace Wittlich)	08.08.24	1x	kostenfrei
64018.24	„Kreativwerkstatt Holz: Lasercut Deine Welt!“ für Kinder & Jugendliche, Donnerstag, 9 – 12 Uhr (ÜAZ, Ort: Makerspace Wittlich)	08.08.24	1x	kostenfrei
64008.24	„Entdecke den Calliope mini!“ für Kinder & Jugendliche, Dienstag, 9 – 12 Uhr (ÜAZ, Ort: Makerspace Wittlich)	13.08.24	1x	kostenfrei

Abkürzungen: CGW = Cusanus-Gymnasium Wittlich (bitte Hintergrund nutzen), CVR+ = Clara-Viebig-Realschule+ Wittlich
Die Ausschreibungstexte zu allen Kursen finden Sie unter www.vhs-wittlich.de.

Mitteilungen anderer Behörden

Bundeswehr und Naturschutz

Das Bataillon Elektronische Kampfführung 931 gibt bekannt, das auf Wunsch der Bundesforstverwaltung, Pflegearbeiten im Naturschutzgebiet „Mesenberg“, durch die Bundeswehr durchgeführt werden. Durch das Befahren von festgelegten Teilbereichen mit schweren Fahrzeugen sollen die Voraussetzungen zum Erhalt der Artenvielfalt von Flora und Fauna gewährleistet werden.

Grundsätzlich findet das Befahren jeweils

Dienstag, Mittwoch und Donnerstag

in der Zeit von **08:00 Uhr bis 16:00 Uhr** statt.

Die Pflegenutzung wird im Zeitraum **30.07.2024 bis 31.07.2024** durchgeführt.

Ein Betreten des Geländes ist während der Befahrung aus Sicherheitsgründen untersagt.

Abweichende Zeiten werden frühzeitig bekanntgegeben.

Die Bevölkerung wird um Beachtung gebeten

Bei Rückfragen:

Bundesforstbetrieb Rhein-Mosel

Grünbacher Weg 7

55774 Baumholder

06783-99998-10

Gut informiert durch Ihre
Wittlicher Rundschau!

Dienstleistungszentrum Ländlicher Raum Mosel:

Ausbildung zum Naturerlebnisbegleiter startet im Januar 2025 in Hybridform

„Ökosystem Weinberg – verstehen, erleben und vernetzen

Unter der Leitung des Dienstleistungszentrums Ländlicher Raum Mosel fördert das Projekt „Lebendige Moselweinberge“ seit 2014 die biologische Vielfalt. Die Ausbildung zum „Zertifizierten Naturerlebnisbegleiter“ ist ein zentraler Baustein.

Die zweijährige Ausbildung wird im Hybridformat angeboten, das Online-Schulungen mit Präsenzworkshops und Exkursionen kombiniert. Dies ermöglicht den Teilnehmenden, die Moselregion intensiv kennenzulernen und gleichzeitig ihr Wissen standortunabhängig zu erweitern.

In 100 Stunden Ausbildung über zwei Jahre hinweg erhalten die Teilnehmer umfassende Einblicke in die ökologische Vielfalt der Weinberge. Sie lernen Flora und Fauna kennen und erwerben Kenntnisse über ökologische Kommunikation und Methodik.

Die Lehrinhalte umfassen die Entstehung der Landschaften, Biotop-typen und die tierische Vielfalt in den Weinbergen. Die Teilnehmer werden darauf vorbereitet, Maßnahmen zur Förderung der Biodiversität zu entwickeln und moderne Tools wie Landschaftsinformationssysteme und Bestimmungs-Apps anzuwenden. Zusätzlich lernen sie, Gästeführungen zu konzipieren und durchzuführen.

Der Lehrgang startet am 14. Januar 2025 mit wöchentlichen Online-Seminaren und regelmäßigen Exkursionen. Die Teilnahmegebühr beträgt 720 Euro.

Interessierte können sich auf der Homepage www.lebendige-moselweinberge.de informieren und anmelden. Für weitere Informationen und Anfragen wenden Sie sich bitte an:

Sabine Schneider, Telefon: 0651 9776-210, Sabine-Schneider@dlr.rlp.de



Botanische Exkursion in Nittel © Martina Engelmann-Hermen

Prämierung von Spitzen-Viez in neuen Räumlichkeiten der Landwirtschaftskammer in Bekond

Die Regionalinitiative „Faszination Mosel“ hat gemeinsam mit der Landwirtschaftskammer Rheinland-Pfalz und dem Dienstleistungszentrum Ländlicher Raum (DLR) Rheinpfalz 24 herausragende „Viez“-Produkte aus der gesamten Moselregion prämiert. Die feierliche Veranstaltung fand in den neuen Räumlichkeiten der Landwirtschaftskammer in Bekond statt und war die erste offizielle Veranstaltung in diesen neuen Räumen.

Teilgenommen haben Produzenten aus den Landkreisen Bernkastel-Wittlich, Trier-Saarburg, dem Eifelkreis Bitburg-Prüm sowie der Gemeinde Perl im Saarland.

Ökonomierat Michael Horper, Präsident der Landwirtschaftskammer Rheinland-Pfalz, begrüßte die Gäste und hob die Bedeutung des Viez als regionales Produkt hervor. „Früher galt Viez als Getränk der einfachen Leute. Heute ist es ein identitätsstiftendes Produkt und leistet einen wichtigen Beitrag zur Nutzung der Obstbestände und somit zum Erhalt des Lebensraums ‚Streuobstwiesen‘ in unserer Region“, erklärte Horper stolz.

Bernd Wechsler, Leiter des Kompetenzzentrums Weinmarkt & Weinmarketing Rheinland-Pfalz am Dienstleistungszentrum Ländlicher Raum (DLR) Rheinhessen-Nahe-Hunsrück, brachte frische Perspektiven in die Veranstaltung. In seinem Vortrag „Was der Apfelwein vom Wein lernen kann“ zeigte er die Mega-Trends der Weinwelt auf und welche Potenziale diese für den Viez bieten. Wechsler erläuterte klassische Marketinginstrumente und gab wertvolle Impulse, von der Preisgestaltung bis hin zur Glaskultur.

Den feierlichen Höhepunkt bildete die Übergabe der Urkunden an die ausgezeichneten Viezerzeuger durch Ökonomierat Michael Horper. Die prämierten Produkte stehen exemplarisch für die hohe Qualität und die Innovationskraft der Moselregion.

Mit dieser Veranstaltung unterstreicht „Faszination Mosel“ die Bedeutung regionaler Produkte und die Innovationskraft der Erzeuger aus der Moselregion. Die Landwirtschaftskammer Rheinland-Pfalz und das Dienstleistungszentrum Ländlicher Raum (DLR) Rheinland-Pfalz setzen somit ein starkes Zeichen für die Zukunft des Viezes und die Erhaltung traditioneller Anbauformen.

Folgende Betriebe und Produkte wurden in der im Juni durchgeführten Blindverkostung von den Jurymitgliedern Jutta Schneider, Susanne Kasper, Dr. Jürgen Lorenz, Matthias Faß, Rudi Müller und Sven Zerwas ausgewählt:

Landkreis Bernkastel-Wittlich

- Weinküferei Benz Müller GmbH, Mülheim: Benz Müller's Viez feinherb
- Weinküferei Benz Müller GmbH, Mülheim: My Viezzz Cider, 0,33 l

Landkreis Trier-Saarburg

- Bechtold, Andreas: Viezsecco 2024
- Blau, Johannes, Pelling: Pellingier Viez
- Blau, Johannes, Pelling: Pellingier Viez Secco
- Bohr, Alexander, Welschbillig: Viez vom Bohrshof unfiltriert Nr. 25
- Bohr, Alexander, Welschbillig: Viez vom Bohrshof, Los Nr. 24
- Krista, Jonas, Nittel: Münzinger Viez
- Krista, Jonas, Nittel: Rehlinger Viez
- Kelterei Gorges GmbH, Thomm: Viez Apfelwein Premiumqualität aus Thomm
- Lampadener Viezjungen GbR, Lampaden: Cider 2023 Lampadener Mühle traditionell herb
- Lutz, Roland, Fisch: Fischer Viez Apfelwein
- Lutz, Roland, Fisch: Fischer Viez Cuvee aus Äpfel-Birne
- Müller, Rudi, Pluwig: Viez Boskoop / Ontario
- Müller, Rudi, Pluwig: Viez frühe Sorten
- Müller, Rudi, Pluwig: Viez gemischte Äpfel
- Plunien, Max, Wincheringen: Wincheringer Viez
- Plunien, Max, Wincheringen: Wincheringer Viez Cider
- Plunien, Max, Wincheringen: Wincheringer Viez im Holzfass gereift
- Plunien, Max, Wincheringen: Wincheringer Viez Erbachhofer sortenrein
- Stark, Thorsten, Trimport: Trimporter Viez
- Wiltinger Vieze V., Tobias Schmitz, Wiltingen: Wiltinger Viez 2023

Stadt Trier

- Wahlen, Herbert, Trier: Trierer Viez

Gemeinde Perl

- Stockemer, Carsten und Herbst, Marco, Nennig: Nenniger Kälber-Viez



Das Foto zeigt Weinbaupräsident Walter Clüsserath (1. v.l.) und Ökonomierat Michael Horper, Präsident der Landwirtschaftskammer (9. v.l.) mit den ausgezeichneten Produzenten und Mitgliedern der Jury in der Blindverkostung der Vieze (Foto: © Dietmar Zenz).

Wettbewerb „#moselhelden – MoselWERTschätzen“

Bewerbungen noch bis 31. Juli 2024 einreichen!

Die Regionalinitiative „Faszination Mosel“ ruft zum vierten Mal dazu auf, sich für den Preis „#moselhelden“ zu bewerben. In Kooperation mit der Wirtschaftsstandortmarke Rheinland-Pfalz.GOLD wird der Preis in diesem Jahr verliehen, um herausragende Akteure zu würdigen, die sich mit innovativen Konzepten für die regionale Wertschöpfung in der Moselregion einsetzen.

Unter dem Motto „MoselWERTschätzen“ werden Einzelpersonen, Vereine, Initiativen, Unternehmen, Kommunen und weitere Institutionen gesucht, die mit ihren Ideen und Projekten die Wirtschaftskraft und Lebensqualität in der Moselregion nachhaltig steigern.

Gesucht werden Projekte, die:

- die Wirtschaftskraft des Mittelstands stärken oder Startups fördern,
- ehrenamtliches Engagement für die Gemeinschaft und die positive Entwicklung der Moselregion zeigen,
- innovative Ansätze für eine gastfreundliche Region und Willkommenskultur präsentieren,
- qualifizierte Fachkräfte in die Region locken und binden,
- das einzigartige Lebensgefühl der Moselregion betonen und Offenheit für neue Ideen und Kulturen fördern,
- direkte wirtschaftliche Bezugspunkte haben und zur regionalen Wertschöpfung beitragen, oder
- die Wertschöpfung im Tourismussektor steigern.

Die eingereichten Ideen werden von einer Fachjury nach Kriterien wie Innovation, Durchdachtheit, Relevanz, Umsetzbarkeit und gesellschaftlichem Nutzen bewertet. Besonderes Augenmerk liegt auf neuen und zukunftsweisenden Projekten sowie deren langfristigen Auswirkungen und Vorbildcharakter für die Region.

Die Bewerbung erfolgt online bis 31. Juli 2024 über die Homepage www.faszinationmosel.info. Das Ministerium stellt ein Preisgeld in Höhe von je 1.000 EUR für die ersten drei Plätze zur Verfügung, während WESTENERGIE den Publikumspreis in gleicher Höhe sponsert. In diesem Jahr wird die Anzahl der Preisträger auf vier reduziert, im Vergleich zu den bisherigen sieben, da die LEADER-Förderung für das Projekt entfallen ist. Diese Entscheidung der Regionalinitiative unterstreicht gleichzeitig die gesteigerte Bedeutung und Wertigkeit der Auszeichnung.

Die Preisverleihung findet im Rahmen des 15. Moselkongresses am Mittwoch, 30. Oktober 2024 um 17 Uhr im IHK-Tagungszentrum in Trier statt, mit Staatssekretär Andy Becht, Ministerium für Wirtschaft, Verkehr, Landwirtschaft und Weinbau Rheinland-Pfalz, als Ehrengast. Den Siegern winkt die Goldprämierung: Preisgeld, Urkunde und Trophäe!

Interessierte sind herzlich eingeladen, sich mit ihren Projekten zu bewerben und ihren Beitrag zur positiven Entwicklung der Moselregion sichtbar zu machen.

Fahrgemeinschaften

Kostenlose Fahrgemeinschaftsbörse

Name, Vorname:.....

Straße, Wohnort:

Telefon:.....

Suche / biete Fahrgelegenheit:

von:.....

nach:

Wochentage:

Abfahrt:

Rückfahrt:.....

Fahrgemeinschaft könnte beginnen ab:.....

Ansprechpartner zum Angebot der kostenlosen Fahrgemeinschaftsbörse ist bei der Stadtverwaltung Wittlich: Sebastian Klein
Telefon 06571/171013, Telefax 06571/172013, Schloßstraße 11, 54516 Wittlich.

Sportnachrichten

Vereint in Bewegung –

Draußen aktiv mit dem PSV Wengerohr e.V.

Der PSV Wengerohr e.V. lädt aufgrund der Initiative der Landesregierung Rheinland-Pfalz sowie dem Sportbund Rheinland und den anderen Sportverbänden in den Sommerferien **kostenfrei** zu **Outdoorangeboten** ein.



Diese können von Mitgliedern sowie auch Nichtmitgliedern genutzt werden.

Da die Termine **ohne Ausnahme** nur „draußen“ und nur bei guter Wetterlage (nicht bei Regen) stattfinden, ist **keine Voranmeldung** notwendig. **Einfach vorbeikommen und mitmachen.**

(Für Yoga bzw. Faszien- & Balancetraining bitte unbedingt an eine eigene Matte denken.)

KAHA

Inspiriert aus Tai Chi, Qi Gong, Yoga, neuseeländischen Haka kräftigt, dehnt und entspannt dieses Training entscheidende Muskelgruppen. **donnerstags, 18.7., 25.7., 22.8.2024,**

17.15 Uhr – 18.15 Uhr

Treffpunkt: Schulhof Liesertalschule

Leitung: Babette

Zumba Gold

samstags, 13.7., 20.7., 27.7.2024

09.00 Uhr – 10.00 Uhr

Bildungszentrum Wengerohr, Gelände vor der Sporthalle bzw. Pausenhalle

Leitung: Babette

Yoga für Einsteiger und Fortgeschrittene

(sanftes Yoga, Yin-Yoga, Yoga-Nidra, Yoga für Rücken & Co)

dienstags: 23.7., 30.7., 6.8., 20.8.

19.00 Uhr – 20.00 Uhr / 20.15 Uhr

Treffpunkt: PSV Sport- und Begegnungsstätte, Terrasse

Leitung: Claudia

Let's go outside – entspanne in der Natur und tanke Kraft

(sanftes Walking, Mobilisations- und Dehnübungen rund um den Wittlicher See, Gehmeditationen mit und ohne Klangschalen)

mittwochs: 31.7., 7.8., 21.8.

18.00 Uhr – 19.00 Uhr

Treffpunkt/Start: PSV Sport- und Begegnungsstätte, Terrasse

Leitung: Claudia

Faszien & Balancetraining

Eine Reise durch den Körper, die die Wahrnehmung und das Gleichgewicht anspricht und schult sowie ganzheitlich entspannt.

freitags, 19.7., 26.7., 2.8., 9.8., 16.8., 23.8.

11.30 Uhr – 12.30 Uhr

Treffpunkt: PSV Sport- und Begegnungsstätte, Terrasse

Leitung: Christiane

Infos: 06571/260500 oder www.polizeisportverein.de

Neue Kurse ab September beim PSV Wengerohr e.V.

Kursangebote des Polizei-SV Wengerohr e.V.				
Start am 02. September bis Weihnachten 2024 – 12 Termine				
Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag
Tai Chi 17.15 – 18.15 Uhr 110 € Sport- und Begegnungsstätte	Sanftes Yoga 18.30 – 19.30 Uhr 110 € Sport- und Begegnungsstätte	Sanftes Yoga 17.45 – 18.45 Uhr 110 € Sport- und Begegnungsstätte	Yoga Kids 5 – 9 Jahre 15.45 – 17.30 Uhr Praxis (Anmeldung bitte bis 17.40 Uhr) 110 € Sport- und Begegnungsstätte	Hi-Balancetraining 11.30 Uhr – 12.30 Uhr 110 € Sport- und Begegnungsstätte
Matte Yoga 18.30 – 19.45 Uhr 110 € Sport- und Begegnungsstätte	Vinyasa Yoga & Pranayama & Meditation 18.00 – 20.15 Uhr 110 € Sport- und Begegnungsstätte	Vinyasa Yoga - Mittelstufe 18.15 – 20.30 Uhr 110 € Sport- und Begegnungsstätte	Pilates 18.00 – 19.00 Uhr 110 € Sport- und Begegnungsstätte	KAHA 14.30 – 15.30 Uhr 110 € Sport- und Begegnungsstätte
	Ganzheitliches Körpertaining 18.30 – 20.30 Uhr 110 € Begegnungsstätte		Sanftes Yoga 18.15 Uhr – 20.15 Uhr 110 € Sport- und Begegnungsstätte	Weekend-Yoga-Mix 18.30 – 19.45 Uhr 110 € Sport- und Begegnungsstätte
Kursbeiträge (für 12 Einheiten) Kurse mit Klein-Decker: 72 € PSV Mitglied / 108 € Nichtmitglied Kurse mit Klein-Decker: 108 € PSV Mitglied / 144 € Nichtmitglied www.polizeisportverein.de				

Ferienregelungen beim PSV Wengerohr



Das **Fitnessstudio** ist in den Sommerferien geöffnet.

Der **Rehasport** findet nach Absprache mit den Übungsleitern statt. (Es ist keine Ferienpause geplant).

Bzgl. Hallenschließungen im **allgemeinen Sportbetrieb** informieren wir auf unserer Homepage. Bitte auch die Absprachen mit den Trainern zu ggfs. abweichenden Regelungen (z.B. für Kinder- und Jugendgruppen oder aufgrund von Urlauben) beachten.

Die **Geschäftsstelle** ist vom 05.08.-25.08.2024 geschlossen. Anfragen können gerne per E-Mail an psv.wengerohr@t-online.de mitgeteilt werden.

Das PSV Team wünscht eine erholsame Ferienzeit!

Erfolgreiches Wochenende für Integra FIGHT Gym:



Medaillenregen bei Southside Battle Trials 2024

Die Athleten des Integra FIGHT Gym haben am vergangenen Wochenende bei den Southside Battle Trials 2024 in Bruchsal einen beeindruckenden Auftritt hingelegt und zahlreiche Medaillen nach Wittlich gebracht.

Das Brazilian Jiu-Jitsu Turnier für Kinder und Jugendliche war der Schauplatz für die herausragenden Leistungen der jungen Sportler.

Die begleitenden Trainer Evgenij Lusch und Emil Abbasov strahlten vor Stolz, als sie die Ergebnisse verkündeten. Besonders in der Kategorie mit Gi konnten die Athleten des Integra FIGHT Gym ihre Fähigkeiten unter Beweis stellen.

Maximilian Appel, startend in der U-16 Klasse bis 66 kg, holte sich souverän den ersten Platz und setzte sich damit gegen eine starke Konkurrenz durch. In der U-14 Klasse bis 53 kg konnte Jesur Karakus die Silbermedaille erringen, während sein Teamkollege Maxim Tjamin in derselben Gewichtsklasse die Bronzemedaille gewann. Justin Bloch, der in der U-16 Klasse 80+ antrat, zeigte ebenfalls eine starke Leistung. Auch ohne Gi, im sogenannten Nogi-Wettbewerb, bewiesen die Athleten ihr Können. Junus Bilgay sicherte sich in der U-18 Klasse bis 66 kg den dritten Platz und rundete damit das erfolgreiche Abschneiden des Integra FIGHT Gym ab.

Besonders bemerkenswert ist, dass viele Athleten ihre Kämpfe vorzeitig durch Aufgabe (Submission) für sich entscheiden konnten, was die technische Überlegenheit und das hohe Trainingsniveau des Teams unterstreicht.

„Es war ein fantastisches Turnier für uns“, sagte Trainer Evgenij Lusch. „Unsere Athleten haben hart gearbeitet und ihre Leistungen sprechen für sich. Wir sind unglaublich stolz auf jeden Einzelnen von ihnen.“

Trainer Emil Abbasov ergänzte: „Diese Erfolge sind das Ergebnis monatelanger intensiver Vorbereitung. Wir werden diesen Schwung mitnehmen und weiter an uns arbeiten, um auch bei zukünftigen Wettbewerben erfolgreich zu sein.“

Mit diesen herausragenden Ergebnissen kehrt das Integra FIGHT Gym voller Stolz nach Wittlich zurück und wird sicherlich noch lange über diesen triumphalen Tag sprechen.



(Foto: Privat)

Wittlicher Vereine

Ansprechpartner der Wittlicher Brücke



Die Wittlicher Brücke ist ein Gemeinschaftsprojekt der Ehrenamtagentur Bernkastel-Wittlich und der Stadt Wittlich. Die Projektgruppe will fehlende

Nachbarschaftshilfe für Menschen mit geringem Einkommen in der Stadt Wittlich organisieren.

Über Telefon sind Ansprechpartner erreichbar. Sie organisieren die „nette Nachbarin“ oder den „netten Nachbarn“, wenn Hilfe notwendig ist.

Die Ansprechpartnerinnen und Ansprechpartner:

Für Fahrgelegenheit und Begleitung:

Jürgen Steilen (20214)

Für kleine handwerklichen Hilfen, Computer/Telefon/Smartphone/Tablett:

Wolfgang Schmitt-Kölzer (20802)

Für Besuche, Ausfüllen von Formularen:

Hans-Peter Pesch (0171 148 1842)

Die Wittlicher Brücke freut sich über ehrenamtlich tätige Mitmachenden und Mitmacher, die den Fahrdienst verstärken.

Mehr Info im Internet unter www.wittlicher-bruecke.de

Eifelverein Wittlich e.V.



Dienstag, 06.08.2024, Seniorenwanderung

Heute findet die nächste Seniorenwanderung statt, ca. 5 km, ca. 1,5 Stunden und wird geführt von Josef Schwind. Treffpunkt ist um 14:00 Uhr auf dem Rommelsbach Parkplatz in Wittlich. Eine Schlusseinkehr ist vorgesehen.

Sonntag, 11.08.2024, Lieserquellenpfad

Der Eifelverein OG Wittlich bietet heute 2 Wanderungen an. Die längere Strecke, ca. 15 km, ca. 4,5 Stunden, geht über auf dem Lieserquellenpfad. Ein wunderschöner Weg, mit schmalen Pfaden, Wald und Wiesenwegen und wird geführt von Lutz Lorenzen. Die kürzere Strecke, ca. 9,2 km, ca. 3 Stunden geht über den Panoramaweg Eulenbrück. Ein leichter Rundweg im oberen Liesertal mit einigen tollen Aussichtspunkten und wird geführt von Uli Marmann. Treffpunkt ist um 10:00 Uhr auf dem Viehmarktplatz in Wittlich. Es werden Fahrgemeinschaften mit dem PKW gebildet. Eine Schlusseinkehr in örtlicher Gastronomie ist vorgesehen. Anmeldung bei Uli Marmann, Tel: 06571/265914.

Dienstag, 13.08.2024, vorverlegte Mittwochswanderung

Die im Wanderplan angekündigte Mittwochswanderung wurde auf Dienstag vorverlegt. Die Wanderung, ca. 8 km, ca. 2 Stunden wird geführt von Peter Döll. Treffpunkt ist um 13:30 Uhr auf dem Rommelsbach Parkplatz in Wittlich. Eine Schlusseinkehr ist vorgesehen.

Die angekündigte Kulturfahrt vom 14.08.2024 nach Prüm fällt aus.

Ferienfahrt nach Plauen vom 13.09.2024 bis 20.09.2024

Es sind noch einige Plätze frei. Wer Lust hat auf eine schöne Woche mit netten Leuten, kann sich gerne melden. Ob man lieber Wandert oder lieber die Genussfahrten in Anspruch nimmt, für jeden Geschmack ist etwas dabei. Auch Gäste sind herzlich willkommen. Infos zur Fahrt bei Jörg Schultze, Tel: 06571/4842 oder 0151/41270297.

Gäste sind herzlich Willkommen

Präsidentenwechsel beim Lions Club Wittlich



Im Hotel Vulcano Lindenhof hat Sebastian Bölinger (rechts), bisheriger Präsident des Lions Clubs Wittlich, sein Amt turnusgemäß an Richard Kaut (Mitte)

übergeben. Neuer Vizepräsident ist Achim Paluch (links). Richard Kaut gab einen kurzen Ausblick über die nächsten Aktivitäten und Projekte des Clubs. Besonders erfreut zeigte er sich darüber, dass der Club auch in diesem Jahr wieder mit einem Bierstand auf dem Platz an der Lieser an der Säubrennerkirmes vertreten sein wird. Durch die Übernahme einer Bierpatenschaft, also dem Sponsoring eines Bierfasses, besteht eine zusätzliche Möglichkeit, die Arbeit des Lions Clubs Wittlich zu unterstützen. Weitere Informationen hierzu sind unter www.lions-wittlich.de zu finden.



(Foto: Steven Megerle)

Verbände

Digital-Kompass Standort Wittlich- Caritas-Begegnungsstätte:



Jeden Mittwoch von 14 – 16 Uhr
Digitaltreff „Senioren reisen mit
in die digitale Zukunft - Rund um
Smartphone, Tablet & Co.“

Leitung: Hans-Peter Pesch, Mobil: 0171 1481842,

E-Mail: hpepe@t-online.de

Kursort: Caritas-Begegnungsstätte der Stadt Wittlich im Haus der
Vereine, Kasernenstraße 37, 54516 Wittlich

Gebühr: kostenfrei, Spende erwünscht

Voranmeldung erbeten, da Termine und Uhrzeit flexibel geplant werden: Telefon 06571 9155-0 oder E-Mail: a.kien@caritas-meh.de

Kirchliche Nachrichten



Pfarrei im Wittlicher Tal St. Anna

Gottesdienstordnung

Freitag, 26.07.

Kita Talweg 15:00

Abschlussgottesdienst
der Kita Talweg

Lüxem 18:30

Hl. Messe

Samstag, 27.07.

St. Markus 11:00-12:00

Seelsorgegespräch
bei Gemeindefereferentin
Jana Diefenbach

Wengerohr 14:30

Tauffeier

St. Bernhard 17:30

Vorabendmesse

Bombogen 19:00

Vorabendmesse

Sonntag, 28.07.

Plein 09:30

Festmesse zur Kirmes
Bei gutem Wetter findet die Messe an der
Unkensteinhalle statt.

Türkollekte für die Messdienerarbeit
anschl. Fahrzeugsegnung

AZ 10:45

Hl. Messe

Wendelinus

St. Markus 11:00

Wort-Gottes-Feier
mit Kommunionausteilung

Montag, 29.07.

Bombogen 09:00 im Pfarrheim: Wort-Gottes-Feier
St. Bernhard 18:30 Hl. Messe

Dienstag, 30.07.

Altrich 18:30 Hl. Messe

Mittwoch, 31.07.

St. Markus 09:00 Hl. Messe

Donnerstag, 01.08.

AZ 10:45 Hl. Messe

Wendelinus

Platten 18:30 Hl. Messe

Bombogen 19:00 Ökumenisches Friedensgebet

Freitag, 02.08.

Lüxem 18:30 Hl. Messe mit eucharistischem Segen

Samstag, 03.08.

St. Markus 11:00 Seelsorgegespräch
bei Diakon Gebhard Worring
Vorabendmesse

Sonntag, 04.08.

Wengerohr 09:30 Hl. Messe

AZ 10:45 Hl. Messe

Wendelinus

St. Markus 11:00 Hl. Messe

Altrich 14:30 Tauffeier

Pfarrbüro der Pfarrei Im Wittlicher Tal St. Anna

Karrstrasse 14, 54516 Wittlich

buero@pfarrei-wittlich.de, Tel. 06571-6368



Autobahn- und Radwegekirche St. Paul Wittlich-Wengerohr

Sonntag, 28. Juli

10:30h Wort-Gottes-Feier mit Katrin Ehlen

Die Autobahn- und Radwegekirche St. Paul ist von 8 - 20 Uhr geöffnet

Bibliolog an der Autobahn

Am 2. August, 19 Uhr ist ein erster Termin eines „Bibliolog“ in der Autobahn- und Radwegekirche St. Paul Wittlich-Wengerohr, Arnold-Janssen Straße 1 unter dem Thema „...weil jede:r etwas zu sagen hat“. Der Bibliolog ist ein Weg, gemeinsam in einer Gruppe eine biblische Geschichte zu entdecken.

Die Teilnehmenden begeben sich hierzu „auf eine Reise in die Bibel“. Vorkenntnisse sind nicht erforderlich.

...weil jede:r etwas zu sagen hat



*...an der
Autobahn*

Bibliolog

IMMER FREITAG, 19:00 UHR

02. August 2024

06. September 2024

04. Oktober 2024



Ferienprogramm an der Clara-Viebig-Realschule plus Wittlich war #echtstark

In der ersten Sommerferienwoche fand für insgesamt 27 SchülerInnen ein Ferienprogramm an der Clara-Viebig-Realschule plus in Wittlich statt. Der Titel „#EchtStark“ wies bereits auf die Ziele der Freizeit hin: Sie bot ein starkes Programm, das die Teilnehmenden stärken sollte. Verschiedene Angebote im Bereich der Erlebnispädagogik, die Besuche des Kletterparks Traben-Trarbach, des Eifelparks Gondorf, des Kinos Wittlich und des Bauernhofes der Familie Zelder in Bombogen ließen alle unvergessliche Tage erleben.

Die Jugendlichen zeigten dabei viel Mut und Geschick, etwa als sie gut gesichert auf schwankende Leitern oder in hohen Baumwipfeln kletterten und Sprünge wagten, Kühe melken und Butter herstellen durften und sich im Bogenschießen übten. Am letzten Tag der Ferienaktion konnten sich auch die Eltern und Sorgeberechtigten der Kinder ein Bild von den Erlebnissen machen, denn alle wurden zum Abschlussgrillen eingeladen, so dass das Programm einen schönen Abschluss fand.

Sehr einprägsam für alle war der Kinofilm „Alles steht Kopf 2“. Denn alle Gefühle, die darin auftraten, wurden wie ein Roter Faden auch während der Freizeit spürbar und konnten so angesprochen und reflektiert werden. Besonders die „Freude“ kam vor und so konnten alle von den gemeinsamen frohen Erfahrungen etwas in Form einer Freudemurmelt mit nach Hause nehmen und die Freizeit so nachwirken lassen.

Aus Sicht der Verantwortlichen und der Teilnehmenden wurden die Ziele mehr als erreicht und es war ein wirklich persönlichkeitsstärkendes Angebot für alle.



(Foto: Privat)

Die Ferienfreizeit konnte mit Mitteln des Landkreises Bernkastel-Wittlich, des Bistums Trier, des Programms „Schule macht stark“, des Lions Club, der Firma Westenergie sowie der Stiftung der Sparkasse Wittlich und der Familie-Tasci-Stiftung der Vereinigten Volksbank Raffeybank eG Wittlich finanziert und umgesetzt werden.

Geleitet wurde die Ferienfreizeit von Pastoralreferent Armin Surkus-Anzenhofer von der Jugendarbeit im Pastoralen Raum Wittlich, Nadine Rommel, Schulsozialarbeiterin der Clara-Viebig-Realschule plus in Trägerschaft des Palais e.V. Trier, und Melanie Schmitt, Schulleiterin der Clara-Viebig-Realschule plus Wittlich. Ein besonderer Dank gilt der weiteren personellen Unterstützung aus der Schulsozialarbeit, dem Schulkollegium aus Lehrerteam, Sekretariat und Küche, und aus der älteren Schülerschaft, ohne die diese Freizeit nicht möglich gewesen wäre.

Verbundkrankenhaus Bernkastel Wittlich

Im Verbundkrankenhaus Bernkastel / Wittlich finden **öffentliche Gottesdienste** wie folgt statt:

Cusanus Krankenhaus, Bernkastel-Kues

Donnerstags um 15.00 Uhr in der Krankenhauskapelle im Erdgeschoss

St. Elisabeth Krankenhaus, Wittlich

Samstags um 16.00 Uhr in der Krankenhauskapelle im 4. Stock

Nächster Termin für das Lebenscafé für Trauernde in Wittlich

Das nächste Lebenscafé für Trauernde findet am Freitag, den 2. August 2024 um 15 Uhr im St. Markus Haus in der Karrstraße statt. Das Lebenscafé ist ein Ort, an dem trauernde Menschen in einem geschützten Rahmen Gesprächspartner zum gemeinsamen Austausch finden. Hier sind Sie mit all ihren Gefühlen und Fragen willkommen. Es stehen Ihnen qualifizierte ehrenamtliche Mitarbeiter/-innen des ökumenischen Hospizdienstes Wittlich für persönliche Gespräche zur Verfügung. Eine Anmeldung ist nicht nötig. Wir freuen uns auf Ihr Kommen! Bei Fragen melden sich bitte telefonisch beim Ambulanten Hospiz- und Palliativberatungsdienst unter der Telefonnummer 06571/956 338-17.

Evangelische Kirchengemeinde Wittlich

Tel: 06571/7449; Email: wittlich@ekir.de;

Homepage: www.evangelische-kirchengemeinde-wittlich.de

Sonntag, 28. Juli 2024

09.30 Uhr Gottesdienst in der Christuskirche, Wittlich

11.15 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl in der Trinitatiskirche, Manderscheid

Donnerstag, 1 August 2024

19.00 Uhr Friedensgebet in der **Pfarrkirche Mariä Himmelfahrt, Bombogen**

Sonntag, 4. August 2024

09.30 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl und anschließendem Kirchenkaffee in der Christuskirche, Wittlich

Halbtagesausflug nach Monreal

Am Mittwoch, dem 4.9., besuchen wir das malerische Fachwerkdorf Monreal in der Eifel.

Die engen Gassen, die urige Heilige-Dreifaltigkeitskirche, die wuchtige Nepomukbrücke und die Ruinen von Löwen- und Philippsburg hoch über dem Ort sind ein schönes Ausflugsziel.

Start ist um 13 Uhr an der Christuskirche, die Rückfahrt erfolgt um 18 Uhr.

Anmeldungen ab sofort bis spätestens 26.8. im Gemeindebüro.

Freie evangelische Gemeinde Wittlich

Gemeindehaus: Wittlich-Wengerohr, In der Spitz 45

Pastor Jonathan Blöcher, Tel. 06571/29833 -

www.feg-wittlich.de

Sonntag, 28.07.2024

10.00 Uhr Gottesdienst

Mittwoch, 31.07.2024

10.00 Uhr Bibellesestunde

Sonntag, 04.08.2024

10.00 Uhr Gottesdienst

Kinder in der Gemeinde:

Eltern mit Kindern bis 6 Jahre können den Gottesdienst im Mutter-Vater-Kind Raum miterleben.

Kinder über 6 Jahre werden von ihren Eltern ebenfalls während des Gottesdienstes begleitet, entweder im KidsHouse - Raum oder bei Spielmöglichkeiten im Außenbereich.

Weitere Infos sowie Audioaufnahmen der Predigten finden Sie unter obiger Internetadresse.

Jehovas Zeugen Wittlich**Sonntag, 28.07.2024**

10:00 Uhr – Vortrag

Thema: Wie gut kenne ich Gott?

Mittwoch, 31.07.2024, 19:15 Uhr**Sonntag, 04.08.2024**

10:00 Uhr – Vortrag

Thema: Bin ich Gott wichtig?

Gemeindezentrum: Königreichssaal, Kleppergasse 12,

54516 Wittlich/Bombogen

Weitere Informationen unter 06571 29526 und auf www.jw.org unter „Über uns“ > „Zusammenkünfte“

Alle Gottesdienste sind öffentlich. Besucher sind herzlich willkommen.

Selbsthilfegruppen**Prostatakrebs Selbsthilfegruppe
Vulkaneifel-Daun****Freitag, 02.08.2024 um 15 Uhr**

Vortrag Frau Dr. Luisa Halbe, Uro-Onkologie, Neurourologie, Uniklinik Köln

Thema: „Erektile Dysfunktion (Erektionsstörungen) nach Prostataktomie“

Räume der Pflegeschule am Krankenhaus Maria-Hilf Daun (EG)

Anmeldung bis 28.07.2024 erforderlich. Eintritt frei

Kontakt: Tel.: 0175-868 0 521 oder email: aa-norbert@gmx.de

Norbert Langwagen

**Parteien und
Wählergruppen****Ansprechpartner der Fraktionen im Stadtrat
Wittlich****CDU**

Fraktionsvorsitzender Dr. Michael Praeder

Telefon: 0172/6831107, E-Mail: michael.praeder@stadtrat.wittlich.de

SPD

Fraktionsvorsitzende Erika Werner

Telefon: 0 65 71 / 29 65 9, E-Mail: erika.werner@stadtrat.wittlich.de

Bündnis 90/Die Grünen

Fraktionssprecherin Stefanie Pützer-Queins

Telefon: 06571/9989793

E-Mail: stefanie.puetzer-queins@stadtrat.wittlich.de

Fraktionssprecher Stephan Lequen

Telefon: 06571/148767,

E-Mail: stephan.lequen@stadtrat.wittlich.de

Freie Wählergruppe Wittlich

Fraktionsvorsitzender Leo Condne

Telefon: 0160/1651452, E-Mail: leo.condne@stadtrat.wittlich.de

FDP

Fraktionsvorsitzender Thomas Losen

Telefon: 06571 / 95 25 0, E-Mail: thomas.losen@stadtrat.wittlich.de

Sonstiges**Kueser Akademie für Europäische
Geistesgeschichte**

Gestade 6, 2. Stock

54470 Bernkastel-Kues

Tel. 0 65 31 / 9 73 42 88

E-Mail: info@kueser-akademie.de

Erstorientierungskurs Deutsch für Geflüchtete

Beginn: 15. Juli

Ort: AfA Bernkastel-Kues

Leitung: Charlotte Willgerodt

Erstorientierungskurs Deutsch für Geflüchtete

Beginn: 29. Juli

Ort: AfA Bernkastel-Kues

Leitung: Gabriele Weiler

Bis auf Weiteres steht das Cusanus-Geburtshaus als Kursort nicht zur Verfügung.

Unsere Kurse finden daher in unseren Räumen im Gestade 6 (2. Etage) statt.

Wir informieren die Kursteilnehmer*innen, wenn die Kurse wieder im Geburtshaus stattfinden können.

Philosophiekurs

Gerechtigkeit in der Philosophie der Neuzeit

Donnerstag, 8. August, 18 Uhr

Ort: Kueser Akademie

Leitung: Dr. Matthias Vollet

Beitrag: 54 €/6 Termine bzw. anteilig

Kooperation mit der Seniorenakademie in der vhs Bernkastel-Kues (K 24/54)

In der Zeit vom 12. August bis zum 11. Oktober finden keine Philosophiekurse statt.

Workshop

Argumentationstraining gegen Stammtischparolen

Freitag, 6. September, 17 bis 20 Uhr & Samstag, 7. September von 9 bis 16 Uhr

Ort: Kueser Akademie

Leitung: Mitarbeiter*innen der Landeszentrale für Politische Bildung

Beitrag: 20 € (bar zu Beginn der Veranstaltung)

Weitere Infos bei den Veranstaltern.

Anmeldung zur Veranstaltung über die Homepage der Landeszentrale für Politische Bildung, Mainz: <https://www.lpb.rlp.de/>

Kooperation mit der Landeszentrale für Politische Bildung Mainz, der vhs Bernkastel-Kues und der Gleichstellungsbeauftragten des Kreises Bernkastel-Wittlich

**Gut informiert durch Ihre
Wittlicher Rundschau!**

Mystikkurs

Spanische Mystik

Freitag, 18. Oktober, 18 Uhr

Ort: Cusanus-Geburtshaus

Leitung: Dr. Matthias Vollet

Termine: 18.10., 15.11., 29.11., 13.12.2024, 3.1.2025, 17.1., 14.2., 28.2., 14.3., 28.3.

Beitrag: 90 €/10 Termine bzw. anteilig

Kooperation mit der Seniorenakademie in der vhs Bernkastel-Kues (K 24/118)

Philosophiekurs:

Kant - Zum ewigen Frieden

Donnerstag 24. Oktober, 18 Uhr

Ort: Cusanus-Geburtshaus

Leitung: Dr. Matthias Vollet

Termine: 24.10., 7.11., 21.11., 5.12., 19.12.2024, 9.1.2025, 23.1., 6.2., 20.2., 6.3.

Beitrag: 90 €/10 Termine bzw. anteilig

Kooperation mit der Seniorenakademie in der vhs Bernkastel-Kues (K 24/119)

Nähere Informationen z.B. auch über unsere Deutschkurse für Flüchtlinge und MigrantInnen entnehmen Sie bitte unserer Homepage:

www.kueser-akademie.de

Schulleiterin der Maria-Grünwald-Schule verabschiedet

Nach elfjähriger Tätigkeit in der Maria-Grünwald-Schule wurde Magdalene Franzen am 10. Juli 2024 im Rahmen einer Feierstunde in den wohlverdienten Ruhestand verabschiedet. Zur Abschiedsfeier für die Schulleiterin versammelten sich zahlreiche geladene Gäste und die Schulgemeinschaft in der Aula von Maria Grünwald in Wittlich. Thomas Loy von der Aufsichts- und Dienstleistungsdirektion (ADD) in Trier blickte in seiner Rede auf den beruflichen Werdegang der Schulleiterin zurück und überreichte ihr die Urkunde zur Versetzung in den Ruhestand. Barbara Pies, Einrichtungleiterin von Maria Grünwald, würdigte das Wirken der Rektorin in der Förderschule mit den Schwerpunkten geistige und motorische Entwicklung. Auch Barbara Flick-Gladisch, Vorsitzende des Elternbeirats, ergriff das Wort und bedankte sich für die gute Zusammenarbeit. Die Schulgemeinschaft bot ein buntes Festprogramm mit zahlreichen künstlerischen und musikalischen Darbietungen.

Magdalene Franzen kennt die Schule und Maria Grünwald sehr gut. Von 1987 bis 1997 arbeitete sie mit Unterbrechungen auch als Pädagogin in der Tagesförderstätte der Einrichtung. Nach ihrer Tätigkeit als Förderschullehrerin in Bernkastel-Kues, Trier und Schweich kehrte sie 2013 nach Wittlich zurück und wurde Konrektorin der Maria-Grünwald-Schule. 2015 übernahm sie die kommissarische Leitung der Förderschule. Seit 2018 ist sie deren Rektorin. Ihre Nachfolgerin wird die bisherige stellvertretende Schulleiterin Ute Schneider-Ludwig, die zum 1. August 2024 die kommissarische Leitung der Förderschule antritt.

Träger der Einrichtung Maria Grünwald und der Maria-Grünwald-Schule ist die St. Raphael Caritas Alten- und Behindertenhilfe GmbH mit Zentrale in Mayen.



Thomas Loy überreicht Magdalene Franzen die Urkunde zur Versetzung in den Ruhestand.

Richtig gut versichert

Sparen bei Versicherungsbeiträgen – Versicherungsordner regelmäßig pflegen

- Ein regelmäßiger Blick in die Versicherungsunterlagen hilft, Über- und Unterversicherung zu vermeiden und kann überflüssige Versicherungen entlarven.

- Mit unabhängigen Anbietervergleichen lassen sich günstige Tarife ausfindig machen.
- Versicherungsverträge sollten bedarfsgerecht an veränderte Lebensumstände angepasst werden.

(VZ-RLP / 23.07.2024) Wenn in vielen Bereichen die Lebenshaltungskosten steigen, lohnt es sich auch bei Versicherungen genauer hinzuschauen, um mit einfachen Tricks bares Geld zu sparen. Weniger ist mehr lautet die Devise. Anna Follmann, Versicherungsberaterin der Verbraucherzentrale, rät, den Versicherungsordner regelmäßig auf den aktuellen Stand zu bringen und an die aktuellen Lebensumstände etwa aufgrund von Heirat, Hausbau, Geburt oder Renteneintritt anzupassen.

„Unerlässlich sind die Krankenversicherung, eine private Haftpflichtversicherung und zur Absicherung der Arbeitskraft eine Berufsunfähigkeitsversicherung. Für Immobilienbesitzer:innen ist eine Wohngebäudeversicherung mit Elementarschutz wichtig und für Autobesitzer:innen ist eine Kfz-Haftpflichtversicherung sogar vorgeschrieben. Weitere Versicherungen können bei Bedarf sinnvoll sein“, erläutert Follmann.

Es empfiehlt sich Prioritäten zu setzen und sich einen Überblick über sämtliche Versicherungsverträge zu verschaffen. Werden alle monatlichen, vierteljährlichen und jährlichen Ausgaben zusammengerechnet, kann diese Zahl möglicherweise ganz schön hoch sein.

Die Spartipps der Verbraucherzentrale:

- Je nach Versicherungssparte können Neuverträge teilweise bessere Bedingungen bieten und sogar günstiger sein als Altverträge.
- Bei Gründung eines gemeinsamen Haushaltes wird teilweise nur eine Familienpolice statt zweier Singleversicherungen gebraucht. Bei einer Hausrat- oder Privathaftpflichtversicherung ermöglichen viele Anbieter, dass der jüngere Vertrag gekündigt wird und der ältere bestehen bleibt.
- Verträge bedarfsgerecht umzustellen und unnötige Bausteine rauszuwerfen, schon den Geldbeutel. Ändert sich beispielsweise das Fahrverhalten, könnten in der Kfz-Versicherung die vereinbarten Kilometer angepasst oder der Mitfahrerkreis eingeschränkt werden. Typische Beispiele für überflüssige Bestandteile sind etwa eine Glasversicherung als Zusatz zur Hausratversicherung oder ein Arbeitsrechtsschutz in der Rechtsschutzversicherung für Ruheständler:innen
- Bei Wohngebäudeversicherung und Co. können mit der Vereinbarung eines Selbstbehaltes Versicherungsbeiträge reduziert werden.
- Monatliche, viertel- oder halbjährliche Zahlung kostet zusätzlich. Wer auf eine jährliche Zahlweise umstellt, kann damit oft bis zu 5 Prozent Beitrag im Jahr sparen.
- Auch der Wechsel zu einem günstigeren Anbieter kann sinnvoll sein. Es empfiehlt sich mehrere Angebote einzuholen. Einen unabhängigen Anbietervergleich bietet die Stiftung Warentest unter: <https://www.test.de>. Manchmal auch hilfreich, um sich eine erste Marktübersicht zu verschaffen, aber nicht unabhängig sind Vergleichsportale im Internet.

Fragen rund um Versicherungen beantworten die Berater:innen der Verbraucherzentrale montags von 10 bis 13 Uhr und mittwochs von 14 bis 17 Uhr unter der Rufnummer (06131) 28 48 122.

Energietipp der Verbraucherzentrale Rheinland-Pfalz

Energieausweise verlieren nach 10 Jahren Gültigkeit

Eigentümer, die 2014 oder davor einen Energieausweis für ihr Gebäude erstellen ließen, müssen ihn erneuern, sobald sie ihr Haus oder eine Wohnung darin neu vermieten oder verkaufen wollen. Auch Eigentümergemeinschaften brauchen einen aktuellen Energieausweis für das gesamte Gebäude, sobald eine Wohnung einen neuen Mieter oder Käufer erwartet.

Der Energieausweis ermöglicht es potenziellen Käufern oder Mietern die energetische Qualität eines Gebäudes zu bewerten. Er unterscheidet die Effizienzklassen A bis G, wobei Klasse „A“ energetisch besonders gute Gebäude kennzeichnet, während Klasse „G“ einem Gebäude eine schlechte energetische Wirksamkeit bescheinigt. Die konkreten Energiekosten sagt der Energieausweis jedoch nicht vorher, da er weder den individuellen Einfluss der Bewohner noch die Preise des jeweiligen Energieträgers berücksichtigt.

Eigenheimbesitzer, die ihr Haus weder verkaufen noch vermieten wollen, benötigen keinen Energieausweis. Alle anderen begehen eine Ordnungswidrigkeit, für die ein Bußgeld verhängt werden kann, wenn sie den Interessenten keinen vorlegen.

Die Energieberatung der Verbraucherzentrale bietet Miet- oder Kaufinteressenten nach Terminvereinbarung Hilfestellung bei der Bewertung der Angaben im Energieausweis an. Zudem berät sie Hauseigentümer bei der Frage, ob ein Energieausweis erforderlich ist und welcher Energieausweis in ihrem Falle geeignet ist. Die Energie-

ausweise selbst werden im Rahmen unserer Energieberatung **nicht** ausgestellt.

Der Energieberater Dipl.-Ing. Bernhard Andre hat am **Montag, den 12.08.24 von 8.15-12.00 Uhr und 12.45-15.00 Uhr** Sprechstunde in **Wittlich** in der Verbandsgemeindeverwaltung, Kurfürstenstraße 1. Die Beratungsgespräche sind kostenlos. Anmeldung unter: 06571/107-0.

Energietelefon der Verbraucherzentrale

0800 60 75 600 (kostenfrei)

montags von 9 bis 13 und 14 bis 18 Uhr,

dienstags und donnerstags von 10 bis 13 und 14 bis 17 Uhr

Gemeinsam für Integration

EU-kofinanziertes Projekt IFaP unterstützt Pflegefachkräfte aus Drittstaaten im Großraum Trier und dem Saarland

Dass in Deutschland ein großer Bedarf an Personal in der Pflege- und Gesundheitsbranche besteht, ist längst nichts Neues. Die Integration von Pflegefachkräften aus dem Ausland ist eine von wenigen Optionen, die eine spürbare Linderung des Personalmangels ermöglichen kann. Das Projekt „IFaP – Integrative Fachkräftesicherung in der Pflege“ hat das Ziel, die soziokulturelle Integration von Pflegefachkräften in Anerkennung und Auszubildenden aus Drittstaaten zu verbessern.

Seit dem Startschuss des Projektes „IFaP – Integrative Fachkräftesicherung in der Pflege“ im Februar 2024 wurden Interviews und Befragungen durchgeführt mit dem Ziel, Hemmnisse und Erfolgsfaktoren bei der Integrationspraxis zu identifizieren. Vorläufige Ergebnisse wurden am 4. Juli 2024 beim ersten Netzwerktreffen mit Kooperationspartner*innen und Einrichtungen präsentiert. Der komplette Bericht wird im kommenden August abgeschlossen sein. Für das Netzwerk IFaP war die Veranstaltung der Auftakt. In einem Workshop wurden gemeinsame Ziele der Initiative festgelegt, wie z. B. der zukünftige Erfahrungsaustausch, die Erarbeitung von Standards für die Integrationspraxis, Länderkunde und der Austausch mit institutionellen Partner*innen sowie der Input über Fachbeiträge.

Kooperationspartner*innen des Netzwerks IFaP beim Auftakttreffen am 4. Juli 2024

Das EU-kofinanzierte Projekt wird vom Institut ed-media e. V. aus Zweibrücken, gemeinsam mit dem Projektpartner creatio Management- und Beratungsgesellschaft mbH aus Wittlich durchgeführt. Mit einer EU-Förderung von rund 908.000 Euro zielt das Projekt darauf ab, die soziokulturelle Integration von Pflegefachkräften in Anerkennung und Auszubildenden aus Drittstaaten im Großraum Trier und Saarland zu verbessern.

In den nächsten zweieinhalb Jahren unterstützt das Projekt-Team Einrichtungen bei der Integrationsarbeit im Pflege- und Gesundheitswesen, um den Personalmangel in dieser Branche zu lindern. Die Betriebe, Institutionen und Menschen in der Zielregion werden interkulturell vorbereitet, vernetzt und im Prozess der Integration begleitet. Eine wirksame Willkommenskultur als Basis für eine nachhaltige Integration am Wohn- und Arbeitsort ist Voraussetzung, damit es nicht zu Abbrüchen des Integrationsprozesses oder Fortzügen kommt. Hauptziel ist es hierbei die Zielgruppe in der ersten Zeit als Pflegefachkraft zu unterstützen und zu begleiten, damit sie dauerhaft in der Zielregion verbleiben, um mitzuhelfen, den Pflegegenotstand zu lindern. Einrichtungen, die Interesse haben sich am Netzwerk zu beteiligen, können sich jederzeit bei einem der Projektpartner*innen melden. Weitere Informationen unter: www.integration-pflegen.de

Weiterführende Informationen

PRODPILOT-Projektpartner*innen

- ed media e. V. – Institut an der Hochschule Kaiserslautern
Amerikastraße 1, 66482 Zweibrücken
- creatio Management und Beratungsgesellschaft mbH
Arnold-Janssen-Straße 1a, 54516 Wittlich

Kooperationspartner*innen (insgesamt sind mindestens 12 betriebliche Einrichtungen vorgesehen):

- DRK Kreisverband Trier-Saarburg
- Johannesbad Saarschleife GmbH & Co. KG Orscholz
- Marienhaus Klinikum St. Elisabeth Saarlouis
- Seniorenresidenz St. Andreas Pölich
- Seniorenresidenz St. Martin Schweich
- Seniorenresidenz St. Paul Wittlich
- Seniorenresidenz St. Peter Trier-Ehrang
- Seniorenwohnanlage Grimm Idar-Oberstein
- Vereinigte Hospitien Trier
- Verbundkrankenhaus Bernkastel/Wittlich

Förderung

Das Gesamtbudget des Projektes beträgt 1.210.986 € über eine Laufzeit von drei Jahren (01.02.2024-31.01.2027). IFaP wird mit 908.239 Euro von der Europäischen Union über den Asyl-, Migrations- und

Integrationsfonds 2021-2027 (AMIF) gefördert. Der AMIF ist ein europäischer Fonds, der die EU-Mitgliedstaaten bei der Umsetzung ihrer Asyl- und Migrationspolitik unterstützt. Das Projekt erfolgt unter dem spezifischen Ziel 2 „Stärkung und Weiterentwicklung der legalen Migration in die Mitgliedstaaten entsprechend ihrem wirtschaftlichen und sozialen Bedarf sowie Beitrag zu und Unterstützung der wirksamen Integration und sozialen Inklusion von Drittstaatsangehörigen“. Weitere Informationen unter: www.eu-migrationsfonds.de




Kooperationspartner*innen des Netzwerks IFaP beim Auftakttreffen am 4. Juli 2024 (Foto: Bao Kocherscheidt, creatio GmbH)

Ende des redaktionellen Teils

ABSCHIED NEHMEN

Trauern ist liebevolles Erinnern.

Das Trauerportal
von **LINUS WITTICH**



Schlossgalerie
54516 Wittlich
Schlossstr. 5

GOLDANKAUF MAAS

Gold €

Alles was Gold,
Silber oder Platin enthält.

- Zahngold mit u. ohne Zähne
- Altgold
- Tafelsilber
- ganze Münzsammlungen

Gold €

- Jetzt Neu -
Ab sofort auch Hausbesuche!
Terminabsprache: 0176-60160299

TOP-KONDITIONEN
FAIR • SERIÖS • KOMPETENT



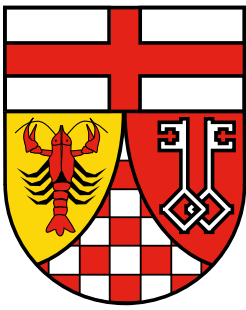
Nachruf

Wir trauern um unsere
langjährige Kollegin

Nicole Hammes.

Unser tiefstes Mitgefühl gilt ihrer Familie.

Das gesamte Team
Haus Mozart



Kreisnachrichten

Informationen und öffentliche Bekanntmachungen
der Kreisverwaltung Bernkastel-Wittlich

Ausgabe 30/2024

Kundenorientiert - Innovativ - Wirtschaftlich

Dienstag, 23.07.2024

Neue Einsatzmittel vorgestellt: Landkreis Bernkastel-Wittlich stärkt Katastrophenschutz

Auf Einladung von Landrat Gregor Eibes und Brand- und Katastrophenschutzinspekteur (BKI) Jörg Teusch fand im Katastrophenschutzzentrum des Landkreises eine große Besprechung statt. Neben den Führungskräften der Feuerwehren und Hilfsorganisationen konnten Landrat Eibes und BKI Teusch auch eine Vielzahl von Vertretern der Kommunalverwaltungen, der Polizei, des Justizvollzugs, der Bundeswehr, des Rettungsdienstes, der Energieversorgung, der Straßen- und Autobahnverwaltung, der Forstverwaltung und weiterer Dienststellen begrüßen. Die jährliche Katastrophenschutzbesprechung ist Wissens- und Informationsplattform für alle an der Gefahrenabwehr beteiligten Dienststellen. Dabei steht das Kennenlernen von Ansprechpartnern und Auf-



gaben im Vordergrund, um in Einsätzen gezielt zusammenarbeiten zu können. Im Rahmen des Treffens wurde Karsten Franzen als stellvertretender Gefahrstoff-

zugführer des Landkreises Bernkastel-Wittlich entpflichtet. Franzen war seit 2010 in dieser Funktion tätig. Er verfügt über ein umfangreiches Fachwissen und eine hohe Einsatzerfahrung. Hier von profitierten die Mitglieder des Gefahrstoffzuges bei Übungen und Einsätzen in hohem Maße.

Zum Nachfolger wurde Matthias Reimer aus Morbach ernannt. Reimer ist bereits seit 17 Jahren Mitglied des Gefahrstoffzuges und verfügt damit ebenfalls über umfangreiche Erfahrung. Innerhalb der Teileinheit Morbach ist er zusätzlich als stellvertretender Wehrführer tätig. Landrat Gregor Eibes dankte Franzen für die langjährige und engagierte Wahrnehmung seiner Führungsfunktion und wünschte Reimer viel Erfolg in seinem

neuen Amt.

Mit dem Katastrophenschutzzentrum in Wittlich ist ein wichtiger Dreh- und Angelpunkt als Interimslösung für die Katastrophenabwehr des Landkreises entstanden. Für die Überprüfung der hier stationierten Ausstattung konnte Eibes die Bestellung zum ehrenamtlichen Gerätewart an Kai Fritsche aushändigen.

Mit den Worten: „Ehre, wem Ehre gebührt“, und in Abwandlung „Ehrung, wem Ehrung gebührt“, überreichte Landrat Gregor Eibes im Auftrag des Ministers des Innern und für Sport Rheinland-Pfalz an BKI Jörg Teusch das goldene Feuerwehr-Ehrenzeichen am Bande für besondere Verdienste um das Feuerwehrwesen. Teusch ist seit 2015 Brand- und



Brand- und Katastrophenschutzinspekteur Jörg Teusch, Kai Fritsche, Karsten Franzen, Matthias Reimer, Landrat Gregor Eibes (v.l.n.r.). Fotos: Kreisverwaltung Bernkastel-Wittlich/Mike-D. Winter

(Fortsetzung auf Seite 2)

(Fortsetzung von Seite 1)

Katastrophenschutzinspekteur. Während der Unwetterkatastrophe im Juli 2021 unterstützte er mit einer Abordnung von Hilfskräften den Landkreis Ahrweiler. Der Landkreis Bernkastel-Wittlich kam damals unter anderem durch die sehr gute Vorbereitung glimpflich davon. In seiner Amtszeit als Brand- und Katastrophenschutzinspekteur ist besonders die erstmalige Einrichtung eines Katastrophenschutzentrums für den Landkreis Bernkastel-Wittlich im Jahr 2022 zu erwähnen. Hier hat er sich mit großem Engagement und Fachwissen in die Neukonzipierung eingebracht. Landrat Eibes dankte ihm für die gute, vertrauensvolle und menschlich angenehme Zusammenarbeit.

Auf dem Außengelände des Katastrophenschutzentrums wurden die neuen Fahrzeuge und Einsatzmittel, welche an

dem Tag übergeben und offiziell in Dienst gestellt wurden, ausgestellt. Hierzu zählen zwei All-Terrain-Vehicle (ATV), ein Hochwasserboot, Notfalltanks, Schaumausstattung, Schmutzwasserpumpen mit 9-kVA-Stromerzeuger, Zeltgarnituren, Feldbetten, mobile Warnanlagen und ein Gabelstapler.

Außerdem wurde an dem Tag an die Malteser Wittlich im Auftrag des Bundesamtes für Bevölkerungsschutz und Katastrophenhilfe ein Krankentransportwagen Typ B für den Zivilschutz übergeben. Er dient zur Ergänzung des Zivil- und Katastrophenschutzes im Landkreis Bernkastel-Wittlich. Abgerundet wurde die Veranstaltung mit Ständen der Kooperationspartner der Justizvollzugsanstalt und Jugendstrafanstalt sowie EURO-Waldbrand. Außerdem stellte die Firma Rothfuss Best Gation ihr neues Hochwasser-schutzsystem vor.

Langjähriger Mitarbeiter des ÜAZ-Wittlich verabschiedet


Nach 40 Jahren verabschiedet sich das Überbetriebliche Ausbildungszentrum (ÜAZ) Wittlich von einem seiner verdientesten Mitarbeiter: Schlossermeister Dieter Grewelding. Seit 1984 war Grewelding als Ausbilder tätig und hat Generationen von Auszubildenden im Metallbereich auf ihrem beruflichen Weg begleitet und geprägt.

Mit gerade einmal 24 Jahren wurde er damals in seinen ersten Lehrgang geschickt. Seither war er insbesondere in der Grundausbildung und der Durchführung von Prüfungsvorbereitungskursen für betriebliche Auszubildende im Metallbereich tätig. Sein Fachwissen und seine Fähigkeiten machten ihn zu einem unverzichtbaren Bestandteil des ÜAZ-Teams. Grewelding war zudem als DVS-Schweißfachmann für die Schweißkurse verantwortlich, die bei den Betrieben einen exzellenten Ruf genossen. Er brachte sei-

ne Expertise auch in Umschulungsmaßnahmen ein und hielt durch regelmäßige Weiterbildungen die Ausbildungsinhalte stets aktuell. Ein Highlight seiner Karriere war die Qualifikation von Häftlingen der JVA Wittlich im Bereich Metall und Schweißen.

Über seine Tätigkeit als Ausbilder hinaus engagierte sich Grewelding über 25 Jahre in verschiedenen Prüfungsausschüssen der HWK und IHK Trier. Als Prüfer für gewerbliche Abschlussprüfungen und als Mitglied im Fachausschuss Konstruktionsmechaniker/in der Prüfungsaufgaben- und Lehrmittelentwicklungsstelle (PAL) in Stuttgart war er maßgeblich an der Gestaltung der Prüfungsstandards beteiligt.

Das ÜAZ-Wittlich und seine Kollegen wünschen Dieter Grewelding für seinen Ruhestand alles Gute und danken ihm für sein unermüdliches Engagement und seine unzähligen wertvollen Beiträge.




Lebenslauf

Stellenausschreibung

Die Kreisverwaltung Bernkastel-Wittlich als kundenorientiert, innovativ und wirtschaftlich handelndes Dienstleistungsunternehmen bietet folgende Stellen an:

Sozialarbeiter/Sozialpädagogen (m/w/d)
Allgemeiner Sozialer Dienst und Branchensoftwarebetreuung im Fachbereich 12 - Jugend und Familie
- Teilzeit/Vollzeit, S 14 TVöD, unbefristet -

Sozialarbeiter/Sozialpädagogen (m/w/d)
für die Aufgaben des Allgemeinen Sozialen Dienstes im Fachbereich 12 - Jugend und Familie
- Vollzeit/Teilzeit, S 14 TVöD, befristet/unbefristet -

 Die vollständigen Stellenausschreibungen finden Sie unter www.stellen.bernkastel-wittlich.de. Bitte nutzen Sie für Ihre Bewerbung ausschließlich das Bewerberportal.



Geschäftsführung Ben Uhl, Dieter Grewelding

Verantwortlich für den Inhalt der Kreisnachrichten:

Kreisverwaltung Bernkastel-Wittlich

Postfach 1420, 54504 Wittlich

Ansprechpartner:

Mike-D. Winter, Tel.: 06571 14-2205

E-Mail: Kreisnachrichten@Bernkastel-Wittlich.de

Erfolgreicher Abschluss der Aktion Stadtradeln im Landkreis

Am 11. Juli 2024 fand die Abschlussveranstaltung der diesjährigen Stadtradeln-Aktion in Wittlich-Wengerohr statt. Bei dieser Veranstaltung wurden die besten Teams und Einzel-fahrenden der teilnehmenden Kommunen für ihre herausragenden Leistungen ausgezeichnet. Als Prämie gab es regionale Einkaufsgutscheine, die vom ersten Kreisbeigeordneten Dennis Junk und der Beigeordneten der Verbandsgemeinde Traben-Trarbach, Dajana Hermann, überreicht wurden.

Insgesamt nahmen über 600 Radelnde in 60 Teams an der Aktion teil und legten gemeinsam beeindruckende 144.000 Kilometer zurück, was eine CO₂-Einsparung von 24 Tonnen bedeutet. Besonders hervorzuheben ist der jüngste Teilnehmer, der sechs Jahre alt und der älteste Teilnehmer, der stolze 91 Jahre alt ist.



Beide wurden für ihre außergewöhnliche Teilnahme mit einem Sonderpreis geehrt.

Eine bemerkenswerte Leistung erzielte das Gymnasium Traben-Trarbach, das mit 56 Teammitgliedern 10.819 Kilometer zurücklegte und als größtes Team ausgezeichnet wurde. Sie erhielten 200 Euro für die Schulkasse. Weitere prämierte Schulen waren die Burg-Landshut-Schule und die BBS für Weinbau des DLR Mosel in Bernkastel-Kues.

Die Veranstaltung wurde von Stephan von St. Vith, Mitarbeiter des Fachbereichs Kreisentwicklung der Kreisverwaltung und Radverkehrsbeauftragter, moderiert. Er präsentierte Hintergründe und Statistiken zum Stadtradeln im Landkreis und stellte das kreisweite Radverkehrskonzept vor. Dieses steht in engem Zusammenhang mit dem Kreisentwicklung- sowie dem Klimaschutzkonzept des Landkreises.

Dennis Junk hob in seiner Begrüßung die Wichtigkeit des Themas Radverkehr bei der Mobilitätswende hervor und betonte die Notwendigkeit, bei der Umsetzung der Maßnahmen auf allen politischen Ebenen mehr Schnelligkeit und Ernsthaftigkeit zu zeigen. Ein besonderer Dank gilt den Sponsoren Sparkasse Mittelmosel - Eifel Mosel Hunsrück, Vereinigte Volksbank Raiffeisenbank, und Westenergie. Dank ihrer Unterstützung konnten alle Spenden- und Sponsoringmittel in Form von Einkaufsgutscheinen an die Radelnden ausgeschüttet werden, wodurch über 250 Teilnehmende prämiert werden konnten.

Beim Stadtradeln geht es darum, in 21 Tagen so viele Wege mit dem Rad zurück zu legen wie möglich. Die Aktion Stadtradeln hat erneut gezeigt, wie engagiert die Bürgerinnen und Bürger des Landkreises für den Klimaschutz und die Förderung des Radverkehrs eintreten. Die Organisatoren danken allen Teilnehmenden und Unterstützern für ihren Einsatz und freuen sich auf eine weiterhin erfolgreiche Fortsetzung der Aktion in den kommenden Jahren.

Alle Ergebnisse zum Stadtradeln im Landkreis Bernkastel-Wittlich findet man unter www.stadtradeln.de/landkreis-bernkastel-wittlich. Weitere Informationen zum Thema Radverkehr im Landkreis findet man unter www.radfahren.bernkastel-wittlich.de.

Öffentliche Bekanntmachungen und Ausschreibungen

Diese öffentlichen Bekanntmachungen und Ausschreibungen finden Sie auch im Internet unter <https://www.bernkastel-wittlich.de/kreisverwaltung/oeffentliche-bekanntmachungen/> bzw. <https://www.bernkastel-wittlich.de/kreisverwaltung/vergaben/>.

Öffentliche Bekanntmachung zum Zwecke der öffentlichen Zustellung gemäß § 1 Abs. 1 Landesverwaltungs-zustellungsgesetz in Verbindung mit § 10 Abs. 1 Nr. 1 Verwaltungszustellungsgesetz sowie § 1 Abs. 1 der Hauptsatzung des Landkreises Bernkastel-Wittlich, jeweils in den aktuell gültigen Fassungen.

Folgende Person, deren Aufenthalt allgemein unbekannt ist, wird benachrichtigt, dass die Kreisverwaltung Bernkastel-Wittlich, Fachbereich 12 - Jugend und Familie, Kurfürstenstraße 16, 54516 Wittlich, gegen sie eine zustellungsbedürftige Entscheidung getroffen hat.

Betroffene/r: Maria-Stefania Radulescu
letzte bekannte Anschrift: Hauptstraße 13, 54526 Landscheid
Datum und Aktenzeichen des Schreibens: 10.07.2024, Az.: 12 - 3513200 - 23-0769

Das Schriftstück kann von der/dem Betroffenen oder von einer durch sie/ihn bevollmächtigten Person bei der Kreisverwaltung Bernkastel-Wittlich, Fachbereich 12 - Jugend und Familie, Kurfürstenstraße 16, 54516 Wittlich, eingesehen werden.
Durch die öffentliche Zustellung wer-

den Fristen in Gang gesetzt, nach deren Ablauf Rechtsverluste drohen. Die Entscheidung gilt als zugestellt, wenn seit dem Tag dieser Bekanntmachung zwei Wochen vergangen sind. Die Entscheidung erlangt Bestandskraft, wenn der/die Betroffene nicht innerhalb von zwei Wochen nach Zustellung schriftlich oder zur Niederschrift bei der Kreisverwaltung Bernkastel-

Wittlich Widerspruch einlegt.

Wittlich, 15.07.2024
Kreisverwaltung Bernkastel-Wittlich
Fachbereich 12 - Jugend und Familie
Kurfürstenstraße 16
54516 Wittlich
Im Auftrag
gez. Claudia Teusch

Bekanntmachung nach dem Grundstücksverkehrsgesetz

Über die Genehmigung zur Veräußerung nachstehender Grundstücke ist nach dem Grundstücksverkehrsgesetz zu entscheiden:

GEMARKUNG:	DISTRIKT:	WIRTSCHAFTSART:	GRÖSSE
Piesport	Im Weer	Landwirtschaftsfläche	0,1267 ha
Zeltingen-Rachtig	Auf Rohrerflur	Landwirtschaftsfläche	4,2634 ha
Zeltingen-Rachtig	Auf Rohrerflur	Landwirtschaftsfläche, Waldfläche	2,0642 ha
Berglicht	Hinter dem Schinnerbaum	Landwirtschaftsfläche	0,9011 ha
Niederemmel	Vor Fever	Landwirtschaftsfläche	0,9179 ha

Landwirte/Forstwirte, die zur Aufstockung ihres Betriebes am Erwerb des(r) Grundstücks(e) interessiert sind, werden gebeten, dies der Unteren Landwirtschaftsbehörde bei der Kreisverwaltung Bernkastel-Wittlich, Kurfürstenstraße 16, 54516 Wittlich, bis spätestens 02.08.2024 schriftlich mitzuteilen. Ansprechpartner: Niklas Braun (Telefon: 06571 14-2418, E-Mail: Niklas.Braun@Bernkastel-Wittlich.de) oder Carmen Weirich (Telefon: 06571 14-2091, E-Mail: Carmen.Weirich@Bernkastel-Wittlich.de)

Neues Second-Hand-Kaufhaus in Wittlich

In der Max-Planck-Straße 1 lässt das Überbetriebliche Ausbildungszentrum Wittlich (ÜAZ-Wittlich) ein altbekanntes Projekt wiederaufleben lassen. Das Gebäude rund um ein Second-Hand-Kaufhaus erstreckt sich auf insgesamt 770 Quadratmetern, aufgeteilt in Verkaufsflächen, Werkstätten und Arbeitsräume. Es bietet eine Vielzahl preiswerter Einkaufsmöglichkeiten und unterstützt gleichzeitig Menschen auf ihrem Weg zurück ins Berufsleben. Das Projekt, finanziert vom Jobcenter Bernkastel-Wittlich, stellt eine wertvolle Investition in die Zukunft der Teilnehmenden und der Gesellschaft dar. Die Geschäftsführung des ÜAZ-Wittlich freut sich über das Projekt: „Seit mehreren Jahren gelingt es uns bereits, die Ausbildungsfähigkeit jüngerer Menschen durch moti-

vierende Projektarbeiten zu erhöhen. Daher war es naheliegend, ein Angebot für ein Projekt vorzulegen, welches auch Erwachsenen entsprechende Perspektiven ermöglicht.“ Menschen, welche Anspruch auf Sozialleistungen haben, werden durch dieses Projekt unterstützt. Durch praktische Tätigkeiten im Laden und in den Werkstätten, sollen die Teilnehmenden schrittweise an den Arbeitsmarkt herangeführt werden, um schließlich eine dauerhafte Integration zu erreichen. Das Second-Hand-Kaufhaus öffnet seine Türen für jedermann und bietet ein ständig wechselndes Sortiment an Möbeln, Kleidung, Haushaltsgegenständen und Deko-Artikeln. Kunden können somit regelmäßig wechselnde Waren zu günstigen Preisen entdecken und erwerben.



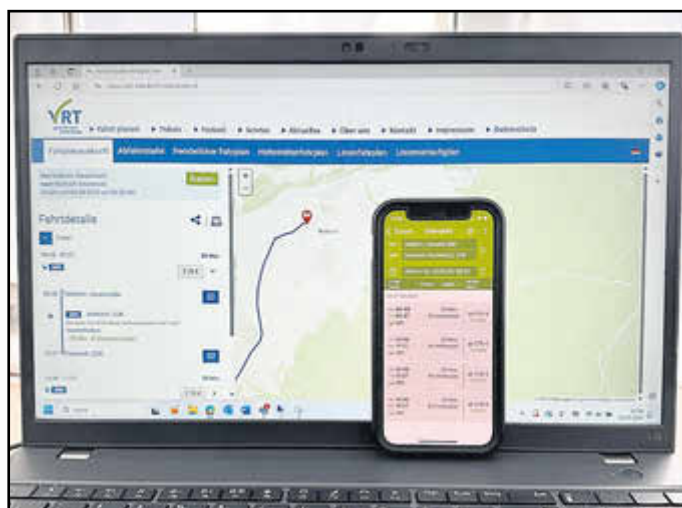
Spenden von gut erhaltener Kleidung, Möbeln oder Haushaltsgegenständen sind ab dem 1. August 2024 herzlich willkommen. Weitere Informationen zur Möglichkeit der Übergabe verwertbarer Spenden, Öffnungszeiten und Ansprechpartner finden Interessierte unter ueaz-wittlich.de. Das Second-Hand-Kaufhaus verbindet preiswertes Einkaufen mit sozialer Integration, Umweltschutz und bietet so-

mit einen gesellschaftlichen Mehrwert. Durch die Wiederverwendung gebrauchter Gegenstände wird die Umwelt geschont, während gleichzeitig Menschen unterstützt werden, die Hilfe benötigen. Mit dieser Initiative zeigt Wittlich, wie durch gemeinschaftliches Engagement und nachhaltiges Denken ein wichtiger Beitrag zur sozialen und ökologischen Entwicklung geleistet werden kann.

Wittlicher Land und Hunsrück aufgepasst: Die Fahrpläne der neuen Busnetze sind online

In der VRT-App sowie der digitalen Fahrplanauskunft auf der Internetseite des Verkehrsverbunds Region Trier (VRT) sind ab sofort die Fahrpläne der ab 31. Juli neu startenden Buslinien abrufbar. Fahrgäste aus den Busnetz-Gebieten Wittlicher Land und Hunsrück können sich ihre neuen Taktungen, Abfahrtszeiten und Streckenverläufe damit schon jetzt individuell ausspielen lassen. Wie das geht und was die VRT-App sonst noch bietet, lesen Interessierte hier.

Jetzt ist ein guter Zeitpunkt die kostenfreie VRT-App zu installieren. Denn wer im Gebiet zwischen Wittlich, Osann-Monzel, Hetzerath, Binsfeld und Großlittgen oder rund um Thalfang oder Morbach wohnt, erhält ab Ende Juli ein praktisch verdoppeltes Fahrangebot im öffentlichen Nahverkehr. Alle Fahrtoptionen, die ab dem 31. Juli neu zur Verfügung stehen, sind in der



Die digitale Fahrplanauskunft des VRT in der App und online zeigt schon jetzt: Auch sonntags – im Beispiel 4. August – fährt der Bus in den neuen Busnetzen Wittlicher Land und Hunsrück auf vielen Strecken alle zwei Stunden. Foto: VRT

App abrufbar. Wer sie nicht herunterladen möchte, findet die neuen Verbindungen auch, indem er oder sie auf der Internetseite des Verkehrsverbunds unter www.vrt-info.de/fahrplanauskunft eine

beliebige Start- und Zieladresse eingibt sowie ein Datum ab dem 31. Juli 2024 (für Fahrten zur Schule bestenfalls ein Datum nach den Ferien). Neben der Fahrplanauskunft mit Echtzeitangaben bie-

tet die VRT-App auch digitale Fahrkarten wie beispielsweise das Deutschlandticket. Es gibt außerdem Abfahrtstafeln für ausgewählte Haltestellen und gegebenenfalls sind in der Verbindungsauskunft auch lokale Baustellen und Umleitungen verlinkt, die die entsprechende Linie betreffen. Wer Fragen zur Registrierung oder zum Kauf eines Tickets in der App hat, findet auf der Internetseite des Verkehrsverbunds unter www.vrt-info.de/vrt-app Antworten und Erklärvideos für Einsteiger. Weitere Fragen beantwortet der VRT gern über www.vrt-info.de/kontaktformular oder direkt in einem der vielen Kundenbüros im VRT-Gebiet. Wer mehr zum ausgeweiteten Busangebot erfahren möchte, findet alle Details unter www.vrt-info.de/busnetz - mit Klick auf das gewünschte Gebiet Wittlicher Land oder Hunsrück.



HALLO LINUS WITTICH

„Hallo LINUS WITTICH“ heißt der Podcast der LINUS WITTICH-Mediengruppe.

Marketingleiter Thomas Theisen im Gespräch mit Geschäftsführern, Mitarbeitenden, Partnern, kommunalen Vertretern und bekannten Persönlichkeiten.

**Jetzt
reinhören und
keine Folge mehr
verpassen!**



Überall da, wo es Podcasts gibt.



**HALLO
LINUS WITTICH**

Kein Event mehr verpassen.

Mit Deiner meinOrt-App.



Entdecke auch **Deinen Ort!**



Jetzt kostenfrei in Deinem Store!
meinort.app/download



meinOrt
by LINUS WITTICH



******Ferienwohnung Iris Kiefer**
 Medardusstraße 43 · 66693 Mettlach-Nohn · Tel. (06868) 180 120
 i.kiefer@t-online.de

Modern eingerichtete, abgeschlossene Komfort-Ferienwohnung für 2-4 Personen, 70 qm. Separater Eingang, Diele, Wohnraum mit offener Küche, 2 Schlafzimmer, Designer-Duschbad. Teilüberdachte Terrasse mit unverbautem Blick bis Frankreich und Luxemburg, Grillplatz. Sehr ruhige Lage. Parkplatz direkt vor der Wohnung. **Keine Kurtaxe!**

Vermietung der Ferienwohnung ab 5 Übernachtungen
 Preis für 2 Personen 60,- € für jede weitere Person 20,- €
Haustiere sind nicht erlaubt!









Handel | Handwerk | Dienstleistungen von

„A BIS Z“

Ihre regionalen Partner auf einen Blick...



>> | >>

lanaschäferimmobilien

Büro Bernkastel-Kues | Cusanusstr. 25 A | Tel. 0 65 31 / 97 06 63
 Büro Wittlich | Neustraße 5 | Tel. 0 65 71 / 50 27
www.lanaschaeferimmo.de

JOBS
 IN IHRER REGION

jobs-regional.de
 by LINUS WITTICH



Inh. Oliver Kaupp
 Breitenbachstraße 18
 72178 Waldachtal-Lützenhardt
 Nördlicher Schwarzwald
 Tel. 07443/9662-0
 Fax 07443/966260

Zur Ruhe kommen
in würzig klarer Schwarzwaldluft

Schwarzwaldwoche
 7 Übernachtungen mit Frühstück, 5 x Halbpension, davon 4 x Menüwahl aus 3 Gerichten und 1 x festliches 6-Gang-Menü, Montag und Dienstag nur Frühstück
 p. P. **ab € 529,-**

Schwarzwaldtage
 Buchbar von Sonntag bis Donnerstag oder Freitag 4 oder 5 Nächte mit 2 oder 3 x Menüwahl aus 3 Gerichten Montag und Dienstag nur Frühstück
 4 Nächte p. P. **ab € 308,-**

Die kleine Auszeit
 Immer Donnerstag oder Freitag bis Sonntag 2 oder 3 Übernachtungen mit Halbpension 1 x festliches 6-Gang-Menü, 1 x Obstteller 1 x Kaffee und Kuchen, 1 x Flasche Wein
 2 Nächte p. P. **ab € 228,-**

Weitere Angebote finden Sie auf unserer Homepage www.hotel-breitenbacher-hof.de oder fordern Sie unseren ausführlichen Hausprospekt an.

Unsere ++ Pluspunkte ++

Unser gemütliches, familiengeführtes Hotel in absolut ruhiger Lage, zwischen 2 kleinen Seen in Waldnähe gelegen, bietet Ihnen täglich neben einem großen kalt-warmen Frühstücksbüfett abwechslungsreiche Speisen-Menüwahl aus 3 Gerichten sowie ein Salatbüfett mit frischen, knackigen Salaten aus der Region.

Wir freuen uns auf Sie!

Gemeinsam **ZUKUNFT** gestalten!

Wir suchen ab sofort eine/n

- **Referent*in** mit dem Schwerpunkt Recruiting
- in Voll- und Teilzeit | befristet auf 5 Jahre

Sie haben Erfahrung in den Bereichen KiTa und Personalentwicklung, eine hohe Affinität zu digitaler Prozessgestaltung und möchten uns bei der strategischen Weiterentwicklung im Bereich Recruiting unterstützen?

Dann möchten wir Sie kennenlernen und freuen uns auf Ihre Bewerbung bis zum 16.08.24!
 Weitere Informationen zur Stelle, den gebotenen Benefits und uns als Arbeitgeber finden Sie auf unserer Homepage.



Katholische KiTa gGmbH Trier

Ansprechpartnerin: Sandra Steffens
 Fon 0651 999 875-15
 bewerbung@kita-ggmbh-trier.de
 www.kita-ggmbh-trier.de



kompetent vernetzt

Mit **AUSSICHT** auf **HEIMAT**:
 Ihr nächster **JOB**.



Weitere Stellen finden Sie online

JOBS IN IHRER REGION

Wir suchen zum nächstmöglichen Zeitpunkt **Mitarbeiter** (m/w/d) für die Reinigung der Hilfsmittel und Organisation unseres Lagers

Service-Techniker (m/w/d) im Außendienst Reha-Logistik

- Auslieferung und Anpassung von Reha-Produkten bei unseren Kunden in Pflegeeinrichtungen und Privathaushalten
- Einweisung und Beratung unserer Kunden bezüglich der Verwendung von Reha-Produkten
- Teil-, Vollzeit und Minijob möglich.

Bewerbung an

GÖBEL

SANITÄTSHAUS

www.sanitaetshaus-goebel.de

info@sanitaetshaus-goebel.de

Tel. 06531/95130 | Matthias-Rieß-Str. 19 | 54470 Berncastel-Kues

Wir suchen dich als Pädagogische Fachkraft

in unserer intensivpädagogischen Jungenwohngruppe Kuckuckshaus in Trier-Ruwer (Jungen ab 7 Jahre)

- ✓ 0,75-1,0 Stelle unbefristet
- ✓ I.d.R. zu zweit im Dienst
- ✓ Keine Nachtbereitschaftsdienste
- ✓ Kollegiales freundliches Arbeitsklima

Weitere Infos: www.geso-jobs.de

Finden Sie den passenden Job in Ihrer Region!



KOMM INS TEAM

LEHNEN

TIEFBAU · STRASSEN · BAUSTOFFE

MIT DIR LAUFEN

UNSERE MASCHINEN

Damit Fahrzeuge und Baumaschinen in Schuss bleiben.

Unser Team braucht Verstärkung. Wir suchen:

Mitarbeiter in der betriebseigenen Werkstatt (w/m/d)

Am Standort Sehlem, Vollzeit, unbefristet, ab sofort

QR-Code scannen und weitere Infos zum Job erhalten.



Ruf uns an, wenn Du Fragen hast oder Näheres erfahren möchtest:
0 65 08 / 91 40-30 (Frank Haubold).

Oder direkt bewerben über:
bewerbung@lehn-gruppe.de

Franz Lehnen GmbH & Co. KG
Bahnhofstraße 39, 54518 Sehlem

Wir freuen uns, Dich kennenzulernen.

Mehr erfahren: www.arbeiten-bei-lehnen.de

Zeller Land Tourismus GmbH

Wir stellen ein!

Touristische Fachkraft (m/w/d)

Du bist freundlich, serviceorientiert, strukturiert und Dein Herz schlägt für das Zeller Land? Dann suchen wir genau Dich!

- Vollzeit
- ab sofort oder zum 01.10.2024

Details: QR-Code oder www.zellerland.de/ueber-uns/jobs

Bewerbung an:

Geschäftsführer Yannick Jaeckert
y.jaekert@zellerland.de

Suchen Sie Ihren **JOB** nicht in der **FERNE**. Suchen Sie **REGIONAL**.



**SEI KEINE
MARGHERITA**

**HAB
WAS
DRAUF!**

*Join
the
taste.*

**BLITZSCHNELL
ZUM NEUEN JOB:**

Unser
Karriere-Speeddating!

Wann?

**JEDEN DIENSTAG
IM JULI & AUGUST VON
17:00 - 19:00 UHR!**

Was bringe
ich mit?

**DEINEN
LEBENSLAUF!**

Komm vorbei!

**WIR
SUCHEN**

**PRODUKTIONSMITARBEITER,
TECHNIKER UND MITARBEITER FÜR DIE
MASCHINENREINIGUNG (M/W/D)**



**VOLLZEIT
ODER
TEILZEIT**

Da ist für jeden was dabei!

MEHR INFOS



*Klingel
durch!*

06571 | 925-0



**DR. OETKER TIEFKÜHL-
PRODUKTE KG WITTLICH
DR.-OETKER-STRASSE
54516 WITTLICH**



Weitere
Stellen
finden Sie
online

JOBS IN IHRER REGION



LINUS WITTICH

Lokal informiert, Druck, Internet, Mobil.

Werde Teil unseres Teams!



Wir sind ein erfolgreiches und expandierendes Unternehmen im Verlagswesen und geben wöchentlich über 125 Mitteilungsblätter für Verbandsgemeinden in Rheinland-Pfalz, Gemeinden in Hessen und Gemeinden im Saarland sowie verschiedene Sonderpublikationen heraus.

Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir eine/n

■ Sachbearbeiter (m/w/d) in der Abteilung Vertrieb/Logistik

Zum Aufgabengebiet gehören:

- ✓ Erfassen und Pflege von Stammdaten
- ✓ Abonnementverwaltung und Faktura
- ✓ Reklamationsbearbeitung
- ✓ Betreuung und Verwaltung von Zustellern

Voraussetzungen:

- ✓ kaufmännische Ausbildung
- ✓ Erfahrung im Logistik-Bereich
- ✓ sicherer Umgang mit MS-Office
- ✓ Teamfähigkeit
- ✓ Flexibilität
- ✓ Kontaktfähigkeit

Interessiert?

Ihre komplette Bewerbung mit tabellarischem Lebenslauf, den üblichen Unterlagen wie Zeugnissen und Lichtbild senden Sie bitte an:

LINUS WITTICH Medien KG

z. Hd. Anne Feider, Europa-Allee 2, 54343 Föhren
oder an: bewerbung@wittich-foehren.de
www.wittich.de

Wir suchen ab sofort oder später zur Verstärkung unseres Teams:

Rezeptionsmitarbeiter und Wellnessplanung (w/m/d)

in Vollzeit oder Teilzeit (3/4).

Gerne auch motivierte Quereinsteiger

Servicekraft für Abendservice (w/m/d)

in Vollzeit oder Teilzeit, Kein à la carte,

Kernarbeitszeit bis 21.30, auch Quereinsteiger

Wir bieten:

Ganzjahresanstellung, Betriebsferien - 2 Wochen im Sommer und 2 Wochen über Weihnachten und Silvester.

Über tarifliche Bezahlung, geregelte Arbeitszeiten, Sonn- und Feiertagszuschläge, qualifiziertes Team.

Wir sind an langfristigen Arbeitsverhältnissen interessiert.

KUR- & GESUNDHEITSHOTEL

Schiffmann

Veldener Straße 49a
54486 Mülheim an der Mosel
Fon: 06534 93 94 0
BuHa@Schiffmann-Hotels.de
www.landhaus-schiffmann.de



Diese und weitere Jobs: jobs-regional.de

KOMM INS TEAM **LEHNEN**
TIEFBAU · STRASSEN · BAUSTOFFE

GESUCHT: SONNENSCHEN
MIT ORGANISATIONSTALENT

Damit sich Anrufer und Gäste
wohlfühlen

Unser Team braucht Verstärkung. Wir suchen:

Mitarbeiter Empfang und Organisation (w/m/d)

Am Standort Sehlem, Vollzeit, unbefristet, ab sofort

QR-Code scannen und weitere Infos zum Job erhalten.



Ruf uns an, wenn Du Fragen hast oder Näheres erfahren möchtest:
0 65 08 / 91 40-30 (Frank Haubold).

Oder direkt bewerben über:
bewerbung@lehnengruppe.de

Franz Lehnen GmbH & Co. KG
Bahnhofstraße 39, 54518 Sehlem

Wir freuen uns, Dich kennenzulernen.

Mehr erfahren: www.arbeiten-bei-lehnen.de

JOBS
IN IHRER REGION

jobs-regional.de
by LINUS WITTICH

WITTICH
MEDIENTEIL
LINUS WITTICH
Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.



Zeitungsdruck im ganz großen Stil

Amts- und Mitteilungsblätter, Supplements, Verarbeitung von Prospektbeilagen in bester Qualität zur Zufriedenheit unserer Kunden. Das Druckhaus WITTICH Föhren ist das größte Druckzentrum der LINUS WITTICH Mediengruppe.

Wir suchen Sie!

Zum nächstmöglichen Zeitpunkt suchen wir zur Unterstützung unseres Teams am Standort Föhren einen

Rotationsdrucker (m/w/d) in Vollzeit (unbefristet)

Es erwarten Sie spannende Aufgaben, ein abwechslungsreicher Arbeitsalltag sowie ein Team sympathischer Kollegen.

Ihre Aufgaben

- Selbstständige Bedienung und Überwachung unserer Druckmaschinen und des gesamten Druckprozesses
- Einrichtung von Druckaufträgen und ständige Qualitätskontrolle
- Einhaltung von Arbeitssicherheitsstandards
- Wartung, Reinigung und Pflege der Druckmaschine

Ihre Qualifikation

- Sie sind Medientechnologie Druck (m/w/d) und verfügen bestenfalls über mehrjährige Berufserfahrung
- Sie kennen sich im Umgang mit einer Offsetdruckmaschine aus und sind bereits mit einem ähnlichen Aufgabengebiet vertraut
- Die Arbeit im Schichtdienst ist für Sie kein Problem und Sie zeichnen sich durch eine selbstständige, zuverlässige und strukturierte Arbeitsweise aus
- Darüber hinaus zählen Sie Teamfähigkeit, Verantwortungsbewusstsein und Flexibilität zu Ihren Stärken.

Unsere Benefits

- unbefristete Festanstellung
- inhabergeführtes Familienunternehmen mit sehr schnellen Entscheidungswegen
- individuelle Weiterbildungen
- betriebliche Gesundheitsförderung
- kostenfreie Arbeitssicherheitsbekleidung
- moderner Maschinenpark
- flache Hierarchien
- kostenlose Parkplätze, kostenloses Wasser

Nutzen Sie jetzt die Chance, sich in und mit unserem innovativen Unternehmen weiterzuentwickeln.

Druckhaus Wittich KG
Europa-Allee 2, 54343 Föhren
personal.druckhaus@wittich.de



IHR
Arbeitsplatz
auf Youtube

METZGEREI
Mittler

Wir bringen Abwechslung in Ihre Küche

Im Angebot vom 26.07.2024 bis 01.08.2024

FRISCHE WURSTWAREN aus geprüfter Meisterqualität	SALAT DER WOCHE:
Hackfleisch 1 kg 10,49 €	Kartoffelsalat Essig/Öl 100 g 0,79 €
Mini Haxen 1 kg 10,99 €	
Peppies 100 g 1,49 €	TIEFPREIS DES MONATS:
Rostbratwurst 100 g 1,09 €	Rote Grillwurst 10 Stck 10,00 €
Bauernschinken 100 g 2,19 €	

54518 Binsfeld, Wittlicher Str. 4 · 065 75/ 9 58 30
Unsere Filialen: **Ensch · Dreis**
www.metzgerei-mittler.de

HEIMAT NEU ENTDECKEN

Treffpunkt Deutschland.de

REISE-PORTAL

Mit den kostenlosen Reisemagazinen der Treffpunkt Deutschland Reihe erhalten Sie den perfekten Begleiter für Ihren nächsten Ausflug oder Urlaub.

WITTICH-STADT

Wichtige Information für unsere Leser und Interessenten.

Sie erreichen den Verlag
Mo. - Do.: 7.00 - 17.00 Uhr und Fr.: 7.00 - 16.00 Uhr
Tel. 06502 9147-0. Annahme Klein- und Familienanzeigen:
→ service@wittich-foehren.de

Zustellung/Reklamation
Tel. 06502 9147-800 → vertrieb@wittich-foehren.de

Mitteilungsblatt „Wittlicher Rundschau“
Lesen Sie die aktuelle Ausgabe „Wittlicher Rundschau“ unter <http://epaper.wittich.de/701>

Redaktions-Annahmeschluss
Di., 18.00 Uhr VG
bei Feiertagsvorverlegung ein bis zwei Werktage früher
→ meinwittich.wittich.de

Anzeigen-Annahmeschluss (für Privat- und Geschäftsanzeigen)
Mi., 9.00 Uhr
bei Feiertagsvorverlegung ein bis zwei Werktage früher

Ihre Ansprechpartner für Geschäftsanzeigen und Prospektwerbung




Patrick Hommes
Medienberater
Tel. 0151 16305410
p.hommel@wittich-foehren.de



Anika Kiemes
Verkaufsinendienst
Tel. 06502 9147-181
a.kiemes@wittich-foehren.de

Anzeigenwerbung | Beilagenverteilung | Drucksachen www.wittich.de

MOBILE MED. FUSSPFLEGE

BELDA OKAT
 0171.445 65 95

Sammler sucht
 Antiquitäten, Pelze, Münzen, Uhren und Musikinstrumente,
 Silber und altes Spielzeug. Zahle sehr gut und bar.
 Telefon: 0 63 72 / 6 24 34 49 oder: 0 15 77 / 3 18 42 75

WOHNEN
 IN IHRER REGION 

JUNGE FAMILIE SUCHT HAUS!

Ab 120qm mit mind. 3 Schlafzimmern, Garten
 und Kaufpreis bis 300.000€




Trifft das auf Ihre Immobilie zu?
 Jetzt unter 06571-9579161 anrufen!


Gebäudereinigung - Wäscherei - Leihwäsche
Abholung & Lieferung von Trier bis Koblenz
 Gebäudereinigung für Büros, Gewerbe, Praxen, Hotels, Veranstaltungen, Privat
 Wäscheservice für Geschäftskunden & Privat
 Leihwäsche für Hotels, Restaurants, Fewos
 | Str. von Crepy 1 | 56856 Zell | 06542-5530 |
 | info@waescherei-zell-barl.de |


MARIANNE LORENZ
 IMMOBILIENMAKLERIN
 100% Kundenzufriedenheit
 Schnelle Vermarktung
 Top Ergebnisse
 kostenlose Immobilienberatung

 MALOBA
 Marianne Lorenz Immobilienmaklerin
 Auf dem Büschelchen 43 - 54516 Wittlich Mitglied im 
 Tel. +49 (0) 65 71/2661702
 info@maloba-immobilien.de
 www.maloba-immobilien.de

Farbanzeigen fallen auf!
 Jetzt online buchen und gestalten:
anzeigen.wittich.de



Rohrreinigung Rademacher

 Rohrreinigung (WC - Küche - Keller - Bad)
 Kanal TV - Untersuchung
 Kanal-Sanierung (Ohne Aufzugraben)
 Rückstausicherung
 Ihr Ansprechpartner Für Ihre Region
Herr Schreiber
0151-74330809 


Verantwortung - Fairness - Kompetenz - Erfolg! seit **12 Jahren**
Longkamp
Vermieter/Familien aufgepasst: 1- bis 2-Familienhaus, 7 Zimmer, mit Garten, Garage und Carport
 Baujahr: 1990
 Verbrauchsausweis: 92,8 kWh/(m²a), Gas, C
 Immobilientyp: Einfamilienhaus
 Grundstücksfläche: ca. 782 m²
 Wohnfläche: ca. 158 m²
 Kaufpreis: 290.000,00 €
 3,57 % Käuferprovision (inkl. 19 % MwSt.) zahlbar vom Kaufpreis
 Angebotsnummer: 202331

FD-IMMOBILIEN
 Tel. 06531-973 953 Mob. 0172 - 90 28 146
 www.fd-immobilien.com fd-immo@t-online.de 

Wohnung gesucht? **wohnen-regional**

Der Hausmeister 3.0
 Hermann Becker GmbH
Stark in allen Gewerken!
 Der Hausmeister Hermann Becker GmbH · Industriestraße 44 · 54486 Mülheim
 Telefon 06534 9477880 · info@becker-hausmeister.de

Ihr Komplettsanierer
